Wiesbadener Tagbla

mit einer täglichen o



Interhaltungebeilage.

Mr. 143.

hinesaltres grines and the time

ift im im en

Montag, 27. Mai 1935.

83. Jahrgang.

Der Kampf um den Franken und Flandin.

Erneute Distont-Erhöhung in Frankreich. - Beute Minifterrat. - Rein verlodendes Erbe.

Franfenforgen und Sitler-Rede.

Arantenforgen und hitter-Rede.

as. Bectin, 27. Mai, (Draftbericht unserer Berfiner Abrieilung.) Die Bant von Frankreich hat lich am Samstag veranlaßt gelehen, ihrer ersten Diskonterböhung sehr ichnell eine zweite solgen zu lassen, durch die der diene die die Abrie ersten Diskonterböhung sehr ichnell eine zweite solgen zu lassen, durch die der die Abrait and nun nicht mehr 3, son der nicht und die Bant von Kronkreich gehr erhebliche Genbertich, da die Kapitalfluch aus Frankreich anhalt und die Bant von Kronkreich sehr erhebliche Geldmengen — allein am Freitag für 682 Millionen Franken — an das Aussand abgeben mußte. Man dosst, daß nunmehr in dieset simicht eine Besteung eintreten wird, aber es gibt in Paris selbst pellimittliche Gemüter, die dawon hrechen, daß eine dritte Erhöhung dem Uch die dogen durchen. Jeigen diese Alagnahmen einmal, daß die Regierung entsichten lie dehen der habt solgen durch en einstellen in der einsten einerglich zu verteidigen, in der einmal, daß die Regierung entsichten is der einstellen für doch auch ab die Auge nicht gang einsach ist. Auch in Paris dürfte man lich wohl derüder star ein, daß auf die Dauer die Dischonterhöhung allein nicht bestätzen die Das ehrste voraus, daß man endlich em Etaals haus halt faniert. Daß Flandin hierzu den Werden Die Aussichten der Sollten werden, ih noch nicht wühreschen. Die Aussichten Hauch is sein abs ehr als den Weg der Vollen Hauchten Flandins werden auch recht verlichen der den rüber berichtet. Wei sich aber im sinzelnen die Dinge gestalein werden, ih noch nicht zu überschen. Die Aussichten Hauch in sein ein genan Kanddin und eine Poline ein die her fehre der Gestalte den der Vollen dien eine Gline bemerfbar macht. Auch sann man in der franspilischen Kechtspresse leine, daß Hauch sann man in der franspilischen Kechtspresse leine, daß Hauch sann man merde, um

einer neuen Regierung Piat zu machen. Als Rachjolger Flandins nennt das "Echo de Paris"
Laval oder den Kammerpräsidenten Boulissen.
Man wird aber jolche Rachrichten dach wohl mit einer gewissen Beilicht aussehmen millen, denn ein Sturz des Kadinetts Flandin würde ja an der äußerst uner-freulichen Lage der Staatsfinanzen nichts ändern. Auch der Rachfolger Flandins würde sich den gleichen Pro-blemen gegeniber iehen. Auch er milte Sparmaß-nahmen durchsibten, was nicht ohne Opfer der Be-vollerung möglich ist, oder milte sich zur Abwertung des Franken versiehen, was einen schweren Schlag gegen die französischen, das einen schweren Schlag gegen die französischen Spare bedeuten würde. Die Erbischeit, die Flandin zu ihmetalsten würde, ih also ge-wist nicht einer der der der der der der der ein Ministerrat das Ermäckigungsgeietz sertigstellen. Bielleicht wird sich danach die Lage etwas besser über-ichen lassen.

ein Annijerral das Ermachtgungsgeieh fertigitellen. Bielleicht wird sich danach die Lage etwas besser überseben lassen.
Es ist nicht weiter verwunderlich, daß diese innem und sinanzpolitischen Sorgen in Frankreich die Außenpolitischen Gorgen in Frankreich die Außenpolitischen Gorgen in Frankreich die Außenpolitischen Gorgen zu Frankreich der Ausgerung zur Hitzer-Reche noch nicht vor, während inzwischen auch Ausser genommen hat. Auch die Kebe des Due läst ebenso wie die Kebe Basdwins und die Außerungen Lloyd Georges und Enowden die außerordentlich karle Wirkung der Reche des Führers klar erzelennen. Wenn auch Außlöstnisspert, daß man die Tragweite und Sosevung der einzelnen Borissläge Sitlers auf dem dipiomatischen Wege stären müsse, dazigt das ebenso wie das Borgeschen der Englisder, daß wir nunmehr zunächli in eine Zeit der Rückfragen und damit in eine Zeit der Engeren diplomatischen Fühlungnahme eintreten.

Erneuter Bahlerfolg der Gudetendeutschen Bartei.

Stellenweise nahezu 3/2=Mehrheit der deutschen Stimmen.

der deutschen Stimmen.

Brag, 37. Mai. Rach den amtlichen Ergednissen der Landess und Kezirksvertreterwahlen in der Tschechossendeit ist wiederum, wie dei den Karlamentswahlen, das Hauptwertmal der über wältigende Walfsen das Hauptwertmal der über wältigende Walfsen der Gubetendymertmal der über wältigende Walfsen und Rähren zusammen abermals weit über 1 200 000 Estimmer. erhielt. Der Jusammendruch der deutschen Rogierungsparteien, der Gosialdemofraten und des Aundes der Landwirte, hat köd verroulkändigt. Gie daben gegenüber dem seihen Schnutzg mehr als ein Jünftel ihrer Stimmen verloren. Auch die deutschen Christikossialen, die dem ehemaligen reichsebeutischen Jentrum gleichzusehen find, haben einen neuersischen Rüchgang, desonders in Rähren, auszuweisen. Die Guden Küngen, des der der der der karte ist mit 31s 000 Stimmen die flärsste Partei in der Landesvertretung von Mähren, geworden. Die frühere kärsste Wartei, die tschechlich aufhölische Solfspartei, keht an zweiter Stelle. Bon den beutschen Simmen ist die Kandesvertretung von Mähren heutschen Simmen in Böhm en erhielt die Subetendeutsche Spartei am lehten Sonniag 68,24 v. d. und jeht 70,89 v. d. in Rähren ist dos werdstimismähre Anteigen der Gudetendeutschen Fartei aufe kartei der deutschen Stimmen ken der Gudetendeutsche Partei aller deutschen Einkonen verschist, ib nähert fich dieses Berhältnis einer Dreiniertelme herheit. Die Redältnissahl der deutschen find die Berhältnisgahl ber deutlichen zu ben tichechilchen Stimmen ift gleich geblieben. Unter ben tichochischen Varreien find die Berichtebungen nicht bedeutend. Im hundertjag ftellt sich das Ergebnis der höhmilchen Landeswahlen wie folgt dar:

Deutide Barteien: Deutide Sexialbemofraien 4,72. Bund ber Landwirte 2, Deutide Chriftichjaziafe 1,82, Subetenbeutider Wahlbiod 0,61 und Subetenbeutide Partet (Konrad Denfein) 22,21

n 1), Tischilike Sosiuldemotraten 10. Tischilike Natio-lozialitien 10 (Berluit 2), Kommunisten 7 (Berluit 3), schilike fatholisie Boltsportei 3 (Berluit 1), Deutliste indbemotraten 4 (Berluit 3), Bund der Landwurter 2 rluit 3), Deutlise Christischiogiale 1 (Berluit 3), Tischilike schillen 13, Deutlise Christischiogiale 1 (Berluit 3), Tischilike schillen 18, Deutlise Arribitischiogiale 1 (Berluit 3), Tischilike rtei 18, Deutlise Arribitiss und Wirtschilike 18, Deutlise Arribitiss und Wirtschilike 18, Deutlise Arribitiss und Wirtschilike 19, Califordischilike 19, Califordischilike 19, Califordischilike 19, Talschillen 1, Falschillen 1, Falschil

Genfer Tradition.

Genser Tradition.

Rach aufregenden Tagen und Stunden in Gens ist in der Behandlung des abeilinischen Streites vom Wölferbundsrat aumächt ein Kom prom is erzielt worden. Wit diesem Kompromis hat der Rölferdundsrat die bisherige Linie der Genser Andelsen der Kolferbundsrat die bisherige Linie der Genser Tradition eingehalten, einer Tradition, die sich in vielen Fallen als sehr abträglich für das Anieben des Völferdundse etwielen hat. Dier sei nur erinnert an die bedeutendien Kölle, an den japanischensischen Arige um die Mandidurei und an die Behandlung des Schaco-Konstittes. Auch in der Behandlung des Schaco-Konstittes. Auch in der Behandlung des abestimischenischen Streites haben die Wölferdundsschlieften Betragung der eigentlichen Völferdundsschlieften Bestagung der eigentlichen Völferdundsschlieften Bestagung des die Volkerdung des eine Bertagung der eigentlichen Völferdundsschlien Ausreien ernannten vier Schiedensicher sich die zum Z. Auf einigen und dies zum 25. August ihre Ausgabe erfüllen, anderenfalls dann der Kölferdundsscal erneut ausammentreten will. Das heißt, der Wölferdundschlien, anderenfalls dann der Kölferdundsscal erneut ausammentreten will. Das heißt, der Wölferdundder Art licht gemagt, das heißt einen Bereit amiliken Zusten der mit seinem Borgehen verlagen mürde und Italien Resgung zeigte, unter besonderen Umfändend das er mit seinem Borgehen verlagen mürde und Italien Resgung geigte, unter besonderen Umfändendem Wölferdund der Kinie aber das bereits wantende Gestige der Genser Antitution noch wäcklichen dem Molferbund der Endertund der Kontenden von Stallen gerügen der Auseinandersehnen Westige der Kontenden von Stallen gerügen der Auseinandersehnen Westige der Enwaphte Italien fals durch den Eingehen auf die Kolftung der Empandie Italien sie der Konten auf der Konten gelicht. Das Dauptinteresse mar alle einem Lagen mit einer neuen hoofflut diplomatilische Ausschaltung der Schaftung der Schaftun

"Hitler zeigt Europa den Weg."

Die Rede des Ranglers "eine mutige und eines Staatsmannes würdige Führung."

Bedeutsame Musführungen Snowdens und Llond Georges.

und Lloyd Georges.

Lendon, 28. Mei. Unter der Aberschrift Hitler eigt Europa den Weg' veröffentlicht der einemalige gielftliche Schahlangter Gnowden in der "Gundan ppatch" einen auswertigen Arrifel, in dem es u. a. deistiftliche Schahlangter Gnowden in der "Gundan iparch" einen auswertigen Arrifel, in dem es u. a. deistiftliche Geden der des eine der des der die europatig de Lage worden der der der Gunterlung deutschaftliche Satte zu sachen der Aberbeit durch Schahlangten der Matte zu sehen der Geden der Gerfallen und erkenntage eines Erichtlichen, hie felbt die Kulftungseichheit zu geden, wied ich, felbt die Kulftungseichheit zu geden, wied ich, felbt die Kulftungseichheit zu geden, wied ich dem Kriege im Interlieben der eingehen, der ieit dem Kriege im Interlieben zu gestelltet worden is. Es ist umoorieist, daß die Sattendamer Curpops solange eingeblöte ihen, daß des größte Land Witteleutopas für alle Zeiten der Stellen gerieden genechtlichen Globen werde, auflähand war solange eine Drodung für den eutopäischen ireben, wie es unter den ihm ausgagwungenen Ungerechtigeiten Inte.

Ein freies und gleichberechtigtes Deutschland hat leine Urlache, ju ben Walfen ju greifen. Die Ertenninis bieler Lailache it die Sicherheit, die Deutschland leines Andharn geben tann. das Deutschand die Gleichberechtigung im Rat der Rationen, dann gibt es in Europa fein Land, das mehr am Frieden interessiert it, als Deutschland.

eines Staatsmannes würdige Führung."
Deutschlang seines Weistellung beide das die Erstellung eines Vorlähers aufgegäbit dat, die Erstellungen der deutsche Weistellung der Angeles als annatiecht abzun, auf Kogelang der erhiem europäisten Semidung, pur Kogelang der erhiem europäisten Kos Pitte auch ind beim mag er ift nicht ein Mann, der sich die zu abzeichte kinnen Gesenwichtellung der deutsche Kogelang der deutsche Solf gewonnen doch entweren Kegen wie der deutsche Solf gewonnen der deutsche Kogelang der deutsche Solf gewonnen der deutsche Solfen und der der deutsche Solfen der anderen Kogelang und der der deutsche Solfen der anderen Kogelang und der der deutsche Solfen der aufgeden der deutsche Solfen unt der deutsche Solfen und der der deutsche Solfen und der der deutsche Solfen der deutsche Solfen und der der deutsche Solfen und der der deutsche Solfen und der der deutsche Solfen deutsche Solfen und der der deutsche Solfen und der der deutsche Solfen deutsche Solfen deutsche Solfen und der der deutsche Solfen deutsche Solfen und der der deutsche Solfen deutsche Solfen und der der deutsche Solfen und der der deutsche Solfen deutsche Ausgelang der deutsche Solfen deutsche Solfen deutsche Solfen deutsche Solfen deu

Seite 2. Kr. 143.

Lage ist unungänglich. Sollten ungläcklicherweise die anderen Mächte ihre Mitarbeit ablehnen, dann muh Größbeitannien allein handeln. Die Julammenarbeit zwischen Größbeitannien und einem mächtigen Deutschland wirde den ganzen Lauf der europäischen Diplomatie ändern. Eine solch Julammenarbeit zwischen der gegen Nationen verwander Malle und verwandten Klutes stämte feinem anderen Jwos auf die der friedlichen Entwischen Gereiniumt Größenitannien in der neune Lage starf und entschlichen Ernisiestung Europas diemen, Aber, is schreimiumt Größenitannien in der neune Lage starf und entschlose die Fährung, dann werden die anderen Wächte solgen müssen.

Anch der sulbere englische Ministerprößbent Lood die entschlichen Ernischen die Gesegendeit der Führerrede, um in einem in der "Gundun prictorial" verössenlichten Arrifel nach einer längeren zeit des Schweigens wieder einmal zu fragen der internationalen Holität Etellung zu nehmen. Nicht vergeblich, lo schreibt der große Bolitiker, habe die Welt vergeblich, lo schreibt der große Bolitiker, habe wich unr eine große Rede geholten, sondern auch eine mutige and eines Staatsmannes würdege nicht nur gloßerkannien ganz oder als holben Bage in allen Fragen entgegenzusommen, zu denen auch englischerierischen Bege in allen Fragen entgegenzusommen, zu denen auch englischerieris beteiten Schlein mille, auf der Grundliche Ausnahme fel die Ausnahme fer der Grundlage einer einschreibt und Pienen Einschleit werden mille, auf der Grundliche Einschleit werden mille, auf der Grundlage einer einschlichen Beoßtauten. Die gegen Deutschlich und Fragen schlieben der State und der Grundlichen Geoßtauten. Die gegen Deutschlichen und Bestern auch Gestern auch gestern schlieben von State die Schlieben der Schlieben und Bestern auch gestern auch gestern einschlichen der gegen der der der Grundlichen Beoßtauten. Die gegen Deutschlichen und Bestern und Bestern auch gestingenen "vernüchtigen merken und bestern auch ein die genen Deutschlichen Eroßtauten und Bestern auch gestingenen "v

Mussolinis Antwort auf die Hitler: Rede.

Die deutsch=italienifchen Begiehungen.

dann zusammentreten, wenn sie gut vordereitet sei. Die Werreichischen und ungerischen Vorderungen seien nicht derart doch die Donausonsieren zodarge beindert mürde. Kach turker Erwähnung des französischer unstehe sie die die der erwähnen kein nicht der Kräfte verlagert dürten, erwähnte Russolisien ihr krüfte verlagert dürten, erwähnte Russolisien für krüfte verlagert dürten, erwähnte Russolisien für ihr der krüfte verlagert dürten, erwähnte Russolisien der Rechtstangiers. Die 13 Punktie dieten führen, erwähnte Russolisien der die gelehn is werden. Die Methade, sie zu klären, sund sie ziehn is werden. Die Methade, sie zu klären, sund sie underziehen werde. Was die des in den achsten Kochen unterziehen werde. Was die deutsche in den achsten die Rechten unterziehen werde. Was die deutsche in den achsten die die eine einzige Frage belattet seien, nämlich durch die sterreichische Frage. Dies Grage seit indessen die sterreichische Frage. Dies Grage seit indessen die ihrereichische zu wöhnen, die Stallen wie verfehrert am Brenner ieben mächten, was es in jeder Richtung in seiner Bewegungssseibeit zu behindern. Auch in die ungehörten der die die die die der Peter reich is de Frage. Dies Grage seit nicht die bestehen Besten ausgehörten die in die enropsische Frage ein die des enropsisches Froblem wiederum gang besonders der nicht en der öster reichliche Stolen nicht die Abstehe und einen einzigen militärischen Abstehen Bereichen aus deschäftliches Arollen nicht die Abstehe Rechten wer eine einstehe Rechrobung demacht und verreichen dies und dem Frage gegen jedende und nur in Erwägung zu ziehende Bedrobung demacht und verteiligt werden.

Die abessinische Frage und der Ratsbeschluß.

Gine Erflärung Muffolinis.

Nom, 25. Mai. Am Schuß feiner Regierungsertlärung nor der italienlichen Kammer, fam Muss of it it auch auf die abelinitäte Frage zu sprechen. Die Gelamtheit der Sieher behandelten Probleme millen im Julammendang mit dem ge-iehen werden, was in Okasista eintreten tönne, ebenso auch m Julammendang mit der möglichen haltung der eingelnen europäischen Ginacie und zwar, do sie Italien eine tatläch-liche und nicht nur voerstädilche Freundsigst erweisen. Ju allereist milje jedoch Italien auf sie siel heure.

Die Bedrohung der italien ischen Kolonien in Oftafrifa sei eine Tarsache und nehme immer geöhere Ausmaße an, sodaß das abestinische Problem fich in ichroffter Weise abbebe.

Problem fich in skrossiter Weise abhebe.

Seit dem Jahre 1925 versolge er als Regierungsches die abessichtige Frage. Als der Betrrag von 1928 zwischen Italien und Abessichtig geschlossen worden sei, habe es den Anschein gehabt, das demit eine fried die Expansion Italien wir die est der untschlossen weiten, verschlossen er netwicklungssähigen Raum begünstigt würde. Dieser Vertrag sei aber nur toter Buchstag gebieden, und lediglich Artifel büber das Schlickungs und Schiedsversaben sei insolge der Anrusjung des Vellerbundes durch Abessichen ein insolge der Anrusjung des Vellerbundes durch Abessichen niet ünsolge der Anrusjung des Vellerbundes durch Abessichen Rustungssiadrissen mit Wassen beliefert. Der Zwissensallen niet Wassen und kantigen dereichen Mittage der Untwieden gegeben. Mit Ertols iehe das jabriken mit Wassen beliesert. Der Jwissensal von Uals Ual habe hier das Alarmzeiden gegeben. Mit Fotiz sehe das ganze italienische Volf auf die Truppen der beiden nach Ost-alfs oh sie sich volkenen. Böswissige Jeinde stellten lich, als oh sie sich iber die von Italien undernommenen und noch zu ergreisenden Wassachinen aufregehen. Das in Gens de-schießene Berfahren müsse auf den Ind der Täusstungen, Josh man aus geden", so sich Mindelmand darf lich der Täussenze sich geden", von des Mindelmand darf lich der Täussenze sich geden", von des Mindelmand darf lich der Täussenze sich geden", von des Mindelmand darf lich der Täussenze geden", von des Mindelmand darf lich der Täussenze geden", von der Mindelmand der lich der Läussenze geden", von der Mindelmand der lich der Läussenze geden", von der Mindelmand der Lichten der Lichten geden der Lichten gerichte Silkose machen lönne. Wir find bereit, sehe Berantwortung auf uns zu nehmen." Berantwortung auf uns zu nehmen.

Die Rammer vertigte fich bann nach Genehmigung des Boranichlags für das Augenminifterlum auf unbeftimmte Zeit. Rach fürmifden Dationen für Muljolini, die hauptstädigt geinem Schlagusführungen über Abeffinten galten, ging die Rammer auseinander.

Die italienifche Breffe.

Rom, 27. Mai. Die Rompromistojung des Bölferbundes in der abestinischen Frage wird von den politisch mangeben-den trassenichen Blattern als ein Erfolg Italiens

Londoner Stimmen gur Genfer Enticheidung.

London, 27. Mai. Die in Genf in der abesstünischen Frage erzielte Kompromistölung wird in London aus verichiedenen Gründen lebhaft begrüht. Sie wird einmal als ein großer

persönlicher Ersolg Chens, zum anderen als ein Sieg des von der britischen Politik gesönderten Kollestivs gedankens hingestellt.

geomens gingefeut.

Die "Sumdan Times" [dreibt zu der Genser Actiösung unter anderem, daß der Erlosg umso demertenswerter sei, als das folketive Gystem gerade in diesem Augendlich einen schieden Bemeis seiner Braugharteit dringend demörigt abed. Diesenigen, die im Bemyksein des hiermit verdundenen Risslos, decklinische Arage auf die Genser Augesordnung seiten, dätten die Hernausserberung des Bölterbundes annehmen millen, de sonie die Genser Augesordnung ietzen, datten die Hernausserberung des Bölterbundes annehmen millen, de sonie die Genser Genreichung zum Gespött der Welt geworden wäre.

Im Gegensan zu der Beurteilung, die das Genser Ergebnis auf englischer Seite sindet, ist man in italienischen Reeisen in London nicht der Meinung, daß die Lage einwandstei gestatt morben fet.

Feiern zum Todestag Albert Leo Schlageters.

In der Beimatgemeinde des deutschen Freiheitshelden.

In der Heimatgemeinde des deutschen Freiheitshelden.

Ghönau, 28. Rai. In der deimatgemeinde Albert Lea Schlageters Schön au im Wiesental sand eine Gedäcktnisseiset für den deutschen Freiheitshelden kart, desse Todestaglich am 28. Rai 1846 zum 12. Mole störte. Abei ehrt der Geile Schlageters getade unter den alten antitumalligikatigen der Kompfern domie der Augend sehr, einzie der der intidion Kompfern domie der Augend sehr, einzie der Leifundum kömfere Nochfarm der Nochfarm der Auflicht zu tahen Auflach zu einen ergeteseden deutsche Auflähaft zu tahen Aufläch zu tahen Aufläch zu dehen auflächen der Holle der Aufläch zu des Auflächen Bei Deutschlieben der Auflächen der auch der Geit und erse der Aufläch auf der Aufläch der auch der Geit under Aufläch auf der Aufläch der auch der Geit under Auflächen den Auflächen der Auflä

Rundgebungen der Sitter-Jugend und der Gul, in der Golgheimer Beide.

SA. in der Golzheimer Heide.

Düfielder, 27. Mal Eine gewaltige Aundgedung neranlattete am Borobend des Todestages Albert Leo Schlageders die Hilert gug end not dem Nationaldermal in der Golzheimer Heide. Johntwierde von Angebertigen der Hilertugend, des Sdenkwierde von Angebertigen der Hilfertugend, des Sdenkwierde von Angebertigen der Hilfertugend, des Sdenkwierde von Angebertigen der Hilfertugend, des Sdenkwierde Mainern mit ihren Hohmen aufmarfletet. Unied den Hilbertoden Mainern der Gouletiumg ich man Gouletier Florian. Auch Bertreter der Behörden worden erfeinen. Der Gelbortretet des Obergedbeisführers, hart manns Lauterbach er, degad fich in Stellvertretung des Reichsjugendhührers zur Gruft des Selden und legte an der Gedenktard einen großen Rosenitranis nieder.

Im Morgengtauen, zur selben Etunde, in der Schlageter

Schlageter-Chrung Berliner Frontfoldaten und Rriegsopfer.

Statt 327 000 mur noch 39 000 Rurgarbeiter.

Statt 327 000 mit noch 39 000 Ausgarbeiter. Beelin, 26. Mei. Die Beldsonitalt für Arbeitsolermitte inn und ärbeitsolermerikherung ibt eine auffeläuseiche Villan ber Entwidlung der Kutzarbeiterzoblen von 1927—1935 befannt. Die Villan peträt einbeitungid, wie kart der Allein der Ausgarbeiterzoblen von 1927—1935 befannt. Die Villan peträt einbeitungid, wie kart der Allein der Anderschaft der Anderschaft der Anderschaft der Vollagender der Anderschaft der Vollagender vollagen der Vollagender der Vollagender vollagen vollagen der Vollagender vollagen der Vollagen vollage

Wiesbadener Nachrichten.

Stagerrat!

Wiesbadener Motorfportfampfe.

Beber Wiesbabener hat Butritt.

Der Jugang jum Richteramt. Burbige Bewerber betommen ftaatliche Buichuffe.

Wiesbadens Buchdruder feiern das Gautschfeft.

Gin alter Brauch im neuen Reich.

Mit dem Werden des neuen Reiches haben auch alse handwertsbräuche und sitten wieder Einzug in Dautichland geholten. Wenn wir die Vortragsfolge des Reichsdand-wertertages 1935 durchjehen, dann finden wir auch ver-zeichnet, daß in Frankfurt a. M., am Conntog, 16. Juni, auf öffentlichen Plägen handwertliche Tänze und Spiele



Das Gautichen am Martibrunnen. Der Gautichmeister beim Berlejen ber Urfunde.

aufgeführt werden. Dabei ilt noben Schäfflerkanz, Jimmerertlatischen, Schembartläufet, dans-Sachs-Schwänden auch das Buchden, Schembartläufet, dans-Sachs-Schwänden auch das Buchden der Sacht den vorgeschen. In Alles das daden merbe is bereite im vorgeschen. In Alles die der liches Sautichen durchgeführt, nachdem dieser utalie Zumifdrauch der Tümger der "Schwarzen Kunft" Sachzechter hinduch nur im englien Arvie geldt worden war. Kach aften Auchdruckerbrauch wird dein Sautschaft, dem Gehliffen der nach vierfähriger Bedezsie einen erken Abschwirt im Jandwertsbertul erfolgteich denerte bat, auf nalle Alte und Bewie tund und zu wissen sehn, dos nach vollsegener Taufe der Aufgerung des Kidens der Taufeling als wollweriger Luchdrucker geleen foll". Ber das Gautichen erfunden hot, kunn heute nicht mit Siderheit gelagt werden. Sedenfalls maren es laftige Buchbrudergestellen, die dosen kilkorslig ge-wordenen Brauch einmal viellesigt aus Abermut einführten. Ind dieser Brauch dat im neuen Deutschland volleder eine Auslässen. Deutschaftland volleder eine

Suldigung für Meifter Gutenberg.

Suldigung für Meister Gutenberg.

Am Samstagnadmitikug verjammelten sich die Angebörigen des graphischen Gewerbes Wiesebaden auf dem El is die er zie z. In einem Ze kaus wurde zum Gutenberg. Dentmal von der Anslaufichen Gundebölbischeft in bet Niethal von der Anslaufichen Gundebölbischeft in bet Niethal von den den der Angeböldischeft in der Angeböldische und der Angeböldische der Angebö

Gautich=21ft

beigumohnen. 36 Junggefrissen — der jüngste Lahrgang der Gehrlienschoft and einige freiwilligen älteren — wurden gegausicht. Auch hier wieder hielt Bg. Schäser eine Lede, in der er a. a. aussühre: "Jwar haden die Gaussch



Bhoto Rudolf. Die Feierstunde vor ber Landesbibliothet. Kon lints nach rechts: Kreiswalter Raus, Gauwalter Rielsen von der NBG. "Drud", stellvertr. Obermeister Marschaft.

Randidaten ihre vierjährige Lebrzoit beendet. Wie weit es der einzelne von ihnen in dielen dier Jahren mit seinen buchdruckerlichen Kenninisen als Seher oder Druder gebracht det, weisen die Pali ung ergebnisse erfennen leilen, in welchen Jahren mit seinen dus, bei jeweils erfennen leilen, in welchen Jahren moch nachgebolt werden mus, was verläumt wurde. Wenn auch des Jahrenment zu einem Jahribgen Bachbruder gelgst ist, dermäckt doch allen die Aufgode, das jeder an sich seine ersterarbeitet. Das Bachbruderen Wesendorung. Se gilt micht nur, den stablichen Suma der Benölderung. Se gilt micht nur, den stablichen auch der en kann der Benölderung. Se gilt micht nur, den stablichen auch der an Aufgrungender Beschwerten und unser Buchonungenerde Beschwerten und unser Buchonungenerde Beschwerten und unser Bachtung, unsere Duckerten und unser Ausgeben werden. Die Benützung und Berarbeitung, unsere Ducker vollen der geleen werden. Wir Buchdunger sichen der geleen werden. Wir Buchdunger ist der eine Beschwerte Solt und damit Deutschland mit unserer Jahre Arbeit, mit unserer Kunft, zu dieren.

zu dernen. Mach turzen Worten des Areiswalters der RBG.
Drud der DAJ, La. Raus, der sethli els alter Buchdruder unter leddichen Besjall noch nachtaglich die
Gautigke eunstein, weiteten Gaufigmeister, Lader und
Gömanmholter idres Ames. Die Gegautighten machten in
rechtlichen Rasje mit den nosien abnati des Nachtbrummers
Belannsichaft und ein träftiger Trunt songte aufstiebend
auch für die innere Feuchispleit. Während des nergrächen
und luftigen Gautighens, songerterte die RGBD-Kapelle.
Die Feiet um Mertherumen sand ihr Gede mit einem Siegpeil auf Führer, Wolf umb Katersland, das Gaunditer
ber KBG. Drud, Kielsen, fronfurt a. R., ausbrachte.

tritt mit Wirtung nom 1. Juni 1938 in Kraft.

— Tobesfall. Am 24. Mai verichted nach langem, ichweren Leiden in Wiesbeden der frühere Landgerichtsprofiser Gedeimer Oberjuffistat Otto Vollek and Elskaden in Wiesbeden der frühere Landgerichtsprofiser Gedeimer Oberjuffistat Otto Vollek and in Elskaden in Wiesbeden der frühere Landgerichtsprofiser Gedeimer Oberjuffistat Otto Vollek and in Elskaden in Handle Gedeimer Oberjuffistat Otto Vollek and in Elskaden in Derfundering vollek and in Derfundering vollek

Der Berein für nassausiche Altertumstunde und Geschichtsleschung unternachm am Samstagnachmittag bei guter Beteiligung unter Korih von Auseumsdielter Dr. K aufch einen Ausfüg an ach Küdes heim gweis Sesichtigung siener geschächtich debeutigmen Stätten. Zunächt wurde bie alte Beitritche St. Setob belucht, in der einem Kaschbarteiten (Romitron, goddene Keiche, goldener Löme als Wossenbeiten um.) interesserten. Eine 1197 zurist erwähnte Kitche eins det heutigen vorzum, von der nach der erwansfige Kapelle im Erkgeschoft des nörblich neben dem Chor strobenden Turmos stammt. Imhöden 1391 und 1410 einschiffig mit sladigedeckten Auseusigen vorzum, von der nach indiffig mit sladigedeckten Auseusigen vorzum, von der nichtstiffig mit sladigedeckten Auseusigen vorzum, von der nichtstiffig im it sladigedeckten Auseusigen vorzum, erhielt die Kritche um 1489 Schiffigewolde und ein nördliches Seitenschiftl. Im Bedmethens, deute twitweise Schale, such der sich einem Statischen der St

Ermäßigung von minteltens 40 % größere Berteile.

Husbildung von Gerichtereferenderen bei der Reichspoß, Rach der Auftreiber der Seinflicklen der Tommunachen Bermalkung zu deschäftigen. Der Reichspoßt zur Ausbildung der Gerichtsreiferender im Bermalkungsdenit zur Berfügung gefellt und die Reichspoßterfeitonen ermächtigt, fe nach sienen Gehöchtsumign des gar der Gerichtsreiber auf Eurschlichteiten leicht zu übernahmen, der fe einen Gerichtsreiber der Verlagen der Gerichtsreiber der Verlagen der Gerichtsreiber der Verlagen der V

Reichspolibireftien seldt zu übennehmen, oder se einem Gerichtsveiernader bei einem größeten Berkeftrsamt des Bestelds im Bernaltungsdiecht unsgubölden.

- Auft und Gerpolibesterung nach und von Amerika.

- Auft und Gerpolibesterung nach und von Amerika.

- Auft net Gerpolibesterung nach und von Amerika.

- Auft net Gerpolibesterung nach und von Amerika.

- Beichseunigung des Gesterfehrs mit Amerika (Recu)

- Jord sinden in der nächsten Jort josgende Flüge keitt.

Reichspolitige von Köhn nach Geberbaurg, die den Ampfern "Stemen" und "Guropa" Spätiingspolt für Amerika nach iringen, und 1. 8, 22, und 29. Juni, ferne Borausflige (Echseuderfläge) von den beiden Dampfern nach Rem Jord wurden 5.-6, 12, 1/13, 20, 27, 2 und und 3.-4. Juli, in Richburg und 5.-6, 12, 1/13, 20, 27, 2 und und 3.-4. Juli, in Richburg und Schausflägen werden gemögnliche Lieden Ben Rachbrings und Statusflägen werden gemögnliche Lieden Besteldschaus und Ansertia ein Zeitzeunien bis zu 4 Tagent zu der Schausfläge der einen Konzussflüge Besteldschaus und Amerika ein Zeitzeunien bis zu 4 Tagent und bereit gemöglich der Responstung und einem Rachbringesting, einen Konzussflug oder auf helben füllen gemänicht wied, nur nach 15, 25 und 40 Kip. Jür is Zuschendungen einem Rechtingesting, einen Konzussflug oder auf beitem Hilbert geminicht wied, nur nach 15, 25 und 40 Kip. Jür is Zuschendungen. Rächere Ausstungtungt einem Bertog einem Begenänischen.

- Weer ist der einfige Kinder? Am Samustaguachmittog zwieden der Schausbrichen.

- Weer ist der einfige Kinder? Am Samustaguachmittog zwieden der Schausbrichen.

- Weer ist der einfige Kinder? Am Samustaguachmittog zwieden der Schausbrichen aus dem Begenännen der Beriterer den der Schausbrichen aus dem Besteld einem Bertog einem Bertog einem Bertog einem Bertog einem Bertog einem Ausstelligen, simme Tunischen der Beriterer den Begenännen der Beriterer den Begenännen dem Beriterer den Begenännen der Beriterer den Begenännen der Beriterer den Begenännen der Beriterer den Begenännen der Beriterer den Begenänn

Fragen des deutschen Handwerts.

Eine Reichsbandwersomeister-Lade als Berfündungsort Beruss und Betriebsstatistif des handwerfs im Jahre 1935, bindender Anschungen.

1000 Saubmertsgejellen geben fich in Frantfurt a. DR. ein Stellbichein.

Sandwerfer-Tange und . Spiele.

Reichsfport-Werbewoche.

Brogramm für Dienotag, 28. Dai.

Biesbaden Stadt: Edwinnen, Dans Tauten im Affertubad. Tauten im Affertubad. Disebaden Biedrich: Ab 6 lör auf dem Audolis-Onderhoff-Hug Fuhbullfpiele des Guijdalloereins 1902; ob abands 3/9 libr in der Turnholle des Turnvereins Diedrich, gegr. 1846, horft-Weifel-Vich; öffentliche Diedrich, gegr. 1846, horft-Weifel-Vich; öffentliche

od abende 159 Uhr in der Aurnhalle des Ausenvereins Biedrich, 200x. 1846. Horfe-Welfel-Plate: öffentliche Ub ung a fit und en j.
Auf ernen der Zumgerner und Turner, Ausenen und G nm na fit i der Auserinnen und Frauen, I echten der Allesdaden Schieriteten. Absodaden Schieriteten: Ab 16 Uhr, sowie täglich nachtiebes Tentenschauften der Plate in der Bahndofferagen.

Wiesbabener, bejudt bie Beranitaltungen ber Reichs-

Jungarbeiter! Dein Plag ift in ben Reihen ber . Deinen Urlaub verbringft bu in ihren Beltlagern.

ber Biebricher Aufballnerein 1902. Wie der Beteinssührer Be. Kruse in seiner Begrüßungsansprache erflätte, das die gange Arbeit des letten Lahres dem Sport gegolsen. Die Erfolge sind nicht ausgehöteben und das gestellte gestellten In der Geschieren Gestellten gestellten des gestellten gestellten und das gestellten gestellten und das gestellten gestel

Wiesbaden-Frauenitein.

Am Samstagnachmittag ging ein örtlicher wolfen-bruchartiger Regen in der Gemartung Arauenstein nieder, der auf den Jeldern großen Schaden anricktete. — Die Ohlbaum-Schadblingsbetämplung murde hier in großen Mahitab durchgesührt. Die erhe Nachblüten-pripung ist dereits beender.

Biesbaden-Sonnenberg.

Wiesbaden-Sonnenberg.

Der Liedertag 1935 der Arbeitsgemeinfalt der Kath Kitchenchöre Groß-Wiesbedens vereinigte Et. Marien Wiesbaden-Viebrich.
Oritgent: Lehrer Göbel), Herricht, A. Beiberich.
Oritgent: Chormeiter Lub), El. Allian, Wahltraße
Oritgent: Chormeiter Lub), El. Allian, Wahltraße
Oritgent: Chormeiter Lub), El. Allian, Wahltraße
Oritgent: Chorer Gödel), Der Hiereien Wechstehen
Oritgent: Lehrer Gödnborn), Wehruemhein (Ottigent:
Lehere Schönborn), Wehruemhein (Ottigent:
Leherer Abdh), M. Schierlein (Dittgent: Chormeither A.
Keinbardt) und M. Schomenberg (Dittgent: Lehrer
Söhngen). Die vier latholischen Kindenchore Alt-Wiessalden nicht zur Arheitsgemeinschaft. Den Kutaft um Kindenliebertag bilder gunäch das von hern hierer von Voehn gehalter Hochamt am Kormittag, in besten Berlauf der Chor von Dotheim eine lateinliche Westenden fürschen der Articke die Borträge der mustalischen Kompolitionen in der Kirche die Borträge der mustalischen Kompolitionen after und neuer Reisler durch die mitwirtenden Kirchendere Unschließen den im Soldwas zum "Kalleriaal" eine und behante weltsische Feber hart, in welcher ihrer Ererin einen Kinsstelliche Geber nun den Bostsied wirkungswoll zu Gehör brachte, die vollen Weigel janden. Die weltliche Keiter begann mit dem "Mahlfprach" der Tartlia-Gonnen-berg, worzul Phriter von Boehn die Segripungsniptachen beiten Der Catifia fang dann noch "Gernluch nach der hielt. Die Catifia fang dann noch "Gernluch franchen-bieft. Die Catifia fang dann noch "Gernluch in ach der hielt der Kalikan-Boldriage det "Morgengelane" von Mendelssohn-Kartholden und Frühlingsachung von Mendelssohn-Kartholden und Frühlingsachung von Mendelssohn-Kartholden und Frühlingsachung von Mendelssohn-Kartholden und Frühlingsachung von Mendelssohn-Kartholden und Kalenten den Jose Deut-de Lied" von Kallimode; bery Sein-Kleringen" von Mendelssohn-Kartholden und Frühlingsachung von Mendelssohn-Kartholden und Kalenden und Jack zu ber Bereinkeltungen biele herr Batret von Boehn Anjeleringen" von Mendelssohn-Kartho

Wiesbaden-Rambad.

Wiesbaden-Kambach.

Am Samstagabend hieften der Sanitätszug Rambach-Sounenberg in Gemeinschaft mit den bei Magne der Sanitätsloune Wiesbaden eine größere Abund im Annelen der Dampfmaßgeret Renson ab. Auch war der Felden der Allend war der Felden der Auch war der Erstellung im Annelen der Dampfmaßgeret Renson ab. Auch war der Felden der Allend war der Kellerplößer er Kolone Wiesbaden, iwe Weiche und die angengenden Sertiedsgedäude kart beschädigt und siemtliche Gasseltungen zerhört wurden. Der Canitätsung Annbach war zuerh an der Unsallkelle eingetrössung kambach war zuerh an der Unsallkelle eingetrössung der Verlechten. Da die erste Silfeleistung durch den kieligen Ganitätszug nicht und der Verlechten. Der Ganitätszug kannbach war zuerh an der Unsallkelle eingetrössen zu der Verlechten. Der Seinschaft und der Verlechten der Verlechte der Verlechte der Verlechte der Verlechte der Verlechte der Verlechte der V

Biesbaden-Bierftadt.

Im Golifaus "Jum Tausus" hielt ber Saus: und Erundbeilgervetein Blettabt am Camstag eine Ritgliederenfinmlung ab. Nach der Begrüßung durch ben Borflienben murbe bie Rieberichrift ber Sauptwerfammlung vom 14. April befantagesehen und einstimmig genednigt, Jur Regelung der Schonleinsegergebühren hatte ber Abein-

Der heffische Dragonertag.

Biesbaden-Rloppenheim.

Die RSDAR-Ortsgruppe Sierkabt-Alopenheim ver-anstaltete am letten Samstagabend im Gasthaus zur Rose eine Großfundgebung, der ein voller Ersolg beschieden wer. Kach dem Jahnenelnmaris erteilte zestenletter Einer dem Rohner des Abends Kreisinheftor Bg. Breh-Wiesbaden das Wort. Der Redner nahm in salt zweistundigen Aus-führungen zu den wichtigsten Tagesfragen Stellung.

Wiesbaden-Erbenheim.

Wiesbaden-Erbenheim.

Det in den letten Tagen reichtich niedergegangene Regen dat dem Boden und den niederfollagsarmen vergangenen Wechen bei der eine Freichte geuchtigteit gedracht. Die Hadfrachischie genfallen ein üppiges Machien. Allerdings erfordert die Bekömplung des sprossenden Unterdings erfordert die Bekömplung des sprossenden Untrautes voll Arbeit mit der Jadmachten und der Jandhade. Inseheindere im Halerdings und kanist, welche gleichzeitig auch ber Düngung dienen und mit Besprisen mit der Motoriprise energisch und eine gegangen. Chenso wird die Motoriprise unr Nachblütensprisung der Oblidaume mit einem Allerpräparat unr Echablingsbekämpung mit der Motoriprise unr Nachblütensprisung der Oblidaume mit einem Allerpräparat unr Echablingsbekämpung mit der Motoriprise unr Nachblütensprisung der Oblidaume mit einem Allerpräparat unr Echablingsbekämpung den Abr wieder Der Holmandsprischen zeit sich in diesem Jahr wieder der Fringlich der Motorentig sein mith. Die durch Fröse kart in Mittelbenschaft gesogenen Frühlartischen begitnen nach diesem Allefliches der Gedden wieder auszuheiten.

Im Rahmen der Reichsprossen unspuheiten.

Im Rahmen der Reichsprossen gruben der der woch einder Mittelberagen unter Lettung der Orbsgruppe der Modorit gesogener Sportiersprossen und Limitiker Sportungstationen ein größigig aufgezogener Sportungskal und der Beteiligung der Allersügen der Schlieberungen und lämitiker Sportungskal und der Keitelligung der Allersügen der Schlieberungen und Limitiker Sportungskal und der Allersügen der Laufen Gelein Geleiner eines Geleiner Lauge der Mehrer Lauge der Mehrer Lettigen Wille finder

Rundfunt-Ede.

Beachten Sie am Dienstag!

Beachten Sie am Denstag!

Reich sie en dung: 11 Uhr: Bon Homburg: Erdifinung
d. Ausstellung d. Reichenachtkandes. 20.18 Uhr, von Breslou:
Stunde der Anthon. Bon deutscher Heiterleit.
Bert in: 14.18 Uhr: Tänge für Bisbine. 19 Uhr: Das deutsche Lied. 20.45 Uhr: Unterholdtungsmußt.
Sters fau: 17 Uhr: Kongert. 19 Uhr: Deutsche im
Ausstand, hört gul 20.45 Uhr: 9. Sinfonie von Beechoven.
Dam burt gr. 18 Uhr: Kongert. 19 Uhr: "Seemann in
Not" Hörigenen. 20.45 Uhr: Knigert. 19 Uhr: "Seemann Rofoto— eine junktiche Saite.

Erden 18 20 Uhr. Ausstelle Dichtfunit. 20.45 Uhr:

K 5 in: 18.30 Uhr: Junge beutiche Dichtlunft, 20.45 Uhr: Kleine Koftbarfeiten beuticher Dichtung und Mulit. 21.20 Uhr: Das beutiche Lieb.

Königsberg: 17 Uhr: Bunte Rachmittagsunierhal-tung mit Gustav Jacoba. 20.45 Uhr: Umberhaltungsfongert. 22.45 Uhr: Censbalamusit von Bach.

Leipzig: 19 Uhr: Felendend im Musikwinkel. 20.45 Uhr: Hodgett machen, das ist wunderschän. — Heiteres von Persiedston. M In che n. 19.20 Uhr: Jithermust. 20.45 Uhr: Det Mensch als Gestalter der Erde. Vortrag. 22.40 Uhr: Nacht-

Stuttgart: 19 Uhr: Blasmulit. 20.45 Uhr: Hand-barmonifololi. 21.05 Uhr: Radiadrectein "Concordia" macht einen Auslug. Junkfultpiel. 24 Uhr: 9. Sinfonis von Rechtoven.

Betterbericht des Reichswetterdienftes.

Ausgabeort: Frantfurt a. M.

Bitterungsaussichten bis Dienstagabenb: Bei meiter anfteigenben Temperaturen heiter und troden, ichmache bis mäßige Binbe aus öftlichen Richtungen.

Die heutige Musgabe umfaht 14 Gelten und bas "Unterhaltungeblatt".



Mo

HI

Dauerwellen - ist Vertrauenssache!

Haarfärben – Wir besitzen die letzten
Haarfärben – Erungenschaften und Neuheiten auf diesem Gebiet –
große Erfahrung.
Bei verfärbtem, verbleichtem
der spärlichem Haar sind wir
die besten Helfer.

Käsiner & Jacobi

Hotel Nass. Hof Wilhelmstr. 56 Friseure für Damen und Herren Hotel Rose Kranzplatz 6

Fußsünden

Thalysia-Naturform-Schuh der richtige Schuh für alle Preis von Mark 12.50 an im

THALYSIA

Reformhaus Inh. Robert Meyrer 21 Webergasse 21 Anruf 22305.

Todesfälle in Wiesbaden

Jugo Werthammer, Kantdirefter 1. M. 50 Jahre, † 24, 5 Ratharina Baldmer, geb. Schar-mann, Chefran, 83 3. † 24, 5 Seinnish Schmidt, Biroanachelli-ter t. M. 62 Jahre, † 24, 5 Otto Boldmahl, Jondperidis-Otto Boldmahl, Jondperidis-Cmil Kirlenitod, Monteau, 38 3, 4 † 25, 5

Willedm Schäfer, Immobiliens ogent, 68 Indre. † 25, 5.
Wilhelm Ramme, Telegraphensallitent, 52 Indre. † 25, 5.
Berndurd Könninger, Mehger, 64 Indre. † 25, 5.

Werbe-Drucksachen

ler kaufanregender Aufmachung fertigt die erg'sche Hofbuchdruckerei-Wiesbadener Tagblatt

Emil Hees

Für die Bowle

Mosetweine: 2trfl. o.Gl. 33er Mehdorf. Königsberg 1.15 33er Bommener Rofenberg 1.25

Rheinweiner 34cr Hadenh. Galgenberg -. 75 33cr Bechtheimer Brühled -. 85 32cr Hattenheimer Kilb 1.25 Wachst. Horne

Rotwotner Bier Dittelbheim. Lederby. - 85 32er Alebheim. Friedrichsby. - 85 38er Jagelheimer - 96 Refmen Gie Echaumweine bagu! Alle Marlen zu Orig. Preifen.

Rees-Traubensekt Hausmarte "Golb" 1/, FL 2.50 Bowlen-Rezepte.

der gepflegten Weine.

Große Burgstr. 16

Berfteigerung

Nachlässe Möbel und Haushalt lachen, Kleiber, Milde, Gelchäfts inventar zum Mitverfteigern über nimmt itandia

Bilh. Alapper, Bersteigerer Budingaentrabe (an ber oberen Webersalle). Telephon 28459.

Mafulatur im Tagbl.Berl., Smalterhalle Iciepon Shoo,

In dem Konfursperlaften über des Bermögen ber Denial Keramiden Berffätten G. m. b. 5. in Liaufdation in Miesbaden. wird die Kornodine der Glübsperleilung aenebungt. Termin sur Köndender Glübsperleilung aenebungt. Termin sur Köndender Glübsperleilung aenebungen gegen des Gelüsperreichniste, zur Krüfung der nachtfolich angemeldelen Fortungen, zur Andörung der Glübsperreichniste, zur Krüfung der nachtfolich angemeldelen Fortungen, zur Inhörung der Glübsperreichniste, zur Krüfung der Jahr der Glübsperreichnisten gemeint Striftmed, den 18. Juni 1935, nermittens 8 Uhr Wildelmirkes (4. 3immer 1, andernamt.

Wiesbaden, den 23. Azi 1935.

Mitsgericht, Abe. 6b.

Wiesbaden, den 23. Mai inwegericht, Abt. 6b.

Billiger Undflugfonderzug.

Donnerstag (Erifti dimmelfahrt), den 38. Mai.
merfehrt ein Gonderma 3. Andie mit 60 z. 5. Andremerfehrt ein Gonderma 3. Andie mit 60 z. 5. Andremerfehrt ein Gonderma 3. Andie mit 60 z. 5. Andremerfehrt ein Gonderma 3. Andie mit 60 z. 6. Andremer in beauenen Duthannas mit 60 z. 6. Andrebeden 301. nach Schmekingen und gerichten zu
3.60 ulbr. Die Beiterfahrt nach Deitelberg eriolat
an 13.58 ubn. Deiebberg an 14.14 ubn. Radfahrt
ab Deibelberg um 19.27 ubr. Antunti in Miesbaden 301. 21.43 ubr. Andrereis ein Miesbaden
501. 11.43 ubr. Andrereis ein Miesbach
501. 11.43 ubr. Andrereis ein Miesbach
502. 11.43 ubr. Andrereis ein Miesbach
503. 11.43 ubr. Andrereis ein Miesbach
504. 11.45 ubr. Andrereis ein Miesbach
505. 11.45 ubr. Andrereis ein Miesbach
506. 11.45 ubr. Andrereis
507. 11.45 ubr. Andrereis
508. 11.45

Reidsbahnbirettion Mains.

3wange-Berlieigerung.
Dienstag, den 28. Wei, werde ich öffentl, meilte bielend gegen Barschlung werkeigern:
1. Um 18 Uhr Dramientt, 49: & 1 iche 4. Stüßle, 1. Konlolden, 1. Noll. 1. Whilotheffdrant, 3wei, 1. Schollechen, 2. Drebhonte, 1. Schollechen, 2. Drebhonte, 1. Schollechen, 2. Drebhonte, 1. Schollechen, 2. Drebhonte, 1. Schollechen, 2. Schollechen

Feinster Broken-Tee Grus) Ptd. Mk. 1.15

kräftiger aromatischer Aufguß. Sehr ergiebig, deshaib sehr billig im Gebrauch Andere verzügliche Teemischungen 3/4 Pfd. von 95 A an. 3% Rabett I Drogerie Tauber, Ecke Moritz- und Talanhan 2013

Bajderei Dauer Gardinenfpannerei Edernfordeftrage 8. 2cl. 20715

Hutblumen B. v. Santen

Zurück. Dr. Held

Er hatte ein arbeitsreiches glückliches Leben, durch seinen Heiland Jesum Christum.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß Samstag nachmittag 3 Uhr mein lieber Mann, unser herzensguter Vater, Großvater, Urgroßvater, Schwieger-vater und Bruder

Herr Wilhelm Kugelstadt

im 74. Lebensjahr sanft entschlafen ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Minna Kugelstadt, geb. Ullrich Familie Saufaus Familie Schumacher.

Wiesbaden (Gartenfeldstr. 15), 27, Mai 1935.

Beerdigung Mittwoch, den 29. Mai, nachm. 21/4 Uhr auf dem Südfriedhof.

Am 25. Mai verschied nach langem schwerem Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder und Onkel

Tel.-Ass. Willi Kamme

im 52. Lebensjahr.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Frau El. Kamme, geb. Meuser Else Keul, geb. Kamme Walter Keul Alfred Kamme Ria Kamme, geb. Stieglitz und Enkelchen.

Wiesbaden (Adelheidstr. 17), Frankfurt a. M., Villmar, Düsseldorf, Berlin, den 27. Mai 1935.

Die Einäscherung findet in aller Stille statt, Blumen- und Kranzspenden dankend verbeten.

Es ist bestimmt in Gottes Rat,

Daß von dem Liebsten was man hat, muß scheiden,

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, nach schwerem Leiden meinen innigstgeliebten Mann, unseren herzensguten treusorgenden Vater, Bruder, Schwager, Großvater, Schwiegervater und Onkel

Herrn Wilhelm Schäfer

im 69. Lebensjahr in ein besseres Jenseits abzurufen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Frau Franziska Schäfer, geb. Rath

Wieshaden, Kassel, Ihringshausen, Berlin, Hamburg, den 25. Mai 1935.

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 28. Mai, nachmittags 3 Uhr von der Leichenhalle des Südfriedhofes aus statt.

Nach langem, mit Geduld ertragenem, schwerem Leiden entschlief am Sonntag, vorm. 8 Uhr, wohlversehen mit den hl. Sterbesakramenten, mein treusorgender und herzensguter Mann, unser lieber Vater, Schwiegervater und Großvater

Herr Johann Rauch

In tiefer Trauer: Magdalena Rauch, geb. Panzeter Trude Rauch Familie Heinz Hohenadel.

Wiesbaden (Lothringer Straße 34), den 27. Mai 1935.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 29. Mai, nachm. 3 Uhr auf dem Sudfriedhof statt. — Das Seelenamt wird am Mittwoch, vormittags 6¼ Uhr in der Pfarrkirche St. Elisabeth gelesen.

Wege zur Gesundheit

Zum Arzt zur Krankenkasse

Stoss Nachf.

Wiesbaden . Taunusstr. 2 Leibbinden, Bandagen, Schuh einlagen, Gummi - Strümpfe

und die wetterfesten Malakka-Rohrmöbel? selbstverständlich **Heerlein** Seligame 16 vom Spez.-Haus **Heerlein** Selt 1836





- Am 25, Mai 1935 früh entschlief nach langem schwerem Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater

Emil Birkenstock

im 39, Lebensjahr.

In tiefer Trauer: Frieda Birkenstock, geb. Schlüter und Kinder.

Wiesbaden, den 27. Mai 1935. Dotzheimer Straße 101.

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 28. Mai 1935 um 14.15 Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Mann

Anton Adam

heute sanft entschlafen ist.

In tiefer Trauer: El. Adam, Wwe. nebst Angehörigen.

Wiesbaden, den 26. Mai 1935. Wielandstraße 9.

Die Einäscherung findet Mittwoch, den 29. Mai, vormittags 10 Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Nach langem schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden entschlief gestern sanft unser lieber Sohn, Bruder und Neffe

Herr Willi Nitschke

In tiefer Trauer: Familie Fr. Nitschke u. Geschwister u. Hilde Haas als Braut.

Wiesbaden, den 27. Mai 1935. Zimmermannstr. 4.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 29. Mai, nachm, 3% Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Am Samstag verschied nach langem Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter

Frau Maria Weyer

im Alter von 47 Jahren.

In tiefer Trauer: Adam Weyer u. Kinder.

Wieshaden (Herrngartensfr.17), 27, Mai 1935

Die Beerdigung ist am Mittwoch-nachmittag 4½ Uhr auf dem Südfriedhof.

npfe

bel?

Wiesbadener Tagblatt

Unveränderte Durchführung der Spargelmarttordnung.

Durch den disher mengennäßig geringen und zum Teil sach geringwertigen Ernteanfall an Spargel, der durch die ungänftige Bitterung bedingt wurde, sind in manchen segenden des Rieches Gerünfte aufgetauch, die beigaen, daß eine Loderung der Berordnungen über die Regelung des Gorgelabsaches beabsichtigt sei. Diese Gerüchte find sallch ab merden solltematisch von interessierten Kreisen verbreiter, un die nationalsgisisstische Kartsordnung zu untergraden, siesede ist zu sagen, das die Spargelmarktordnung in vollem untange bestehen bleibt.

Aus Proving und Nachbarichaft.

Aus Proving und Nachbarschaft.

Dosjerechung und Erkennung zu Schuhmachermeistern.

— Ihlein, 28. Mal. Im Ständesaal des Rathauses lebte in Domnerstagadend ein alter Junifdrauch neu auf. Im Magen Schuhmachern wurde in seierlicher Weise die 20 sprech un in und Ernennung su Schuhmachermeistern zufeller ihlterliche Kündsaal gab der Methedonaldung einen ikungovollen Kahmen. Die neuen Weister waren in ihrer eutselfeldung und die Krütungsfommissen der schieden und der einstellen und Vorsigenden der Mehrer waren in ihrer eutselfeldung und die Krütungsfommissen der schieden wird der die der

3mei Tote bei einem Rraftmagenunfall.

— Rassel, 25. Mai. In der sieil absalfenden Frankfurter Strasse verlor gestern morgen der Fahrer eines Arastwagens bie Gewalt über das Steuer. Der Rögen fuhr mit voller Wäude gegen einem Eisenmaßt und überhöfung ich mehreremal, wei der Installen, Wilhelm Hoefh und Fris Deckmann, murden gestellt gehört, während der Keitzer des Autos einen schweren Arewenschof erfitt.

arbeiten durchgelührt.

Mehenbach, 25. Mai Die biesige Kleinkindersätzlichen durchgelührt.

Mehenbach, 25. Mai Die biesige Kleinkindersätzlich ist einer Nammehr am 1. Juni d. I. neu eröffnet. Leiterin ilt fräulein Lein Allikersteenhach,

Frankfurt a. M., 25. Mai. In der Rähe von Eichbarn treignete sich am Samstagadend ein sowert Kerke der den frankfurtenines, indem der Jug auseinanderrih und der Natorwagen sich überschied. Der im gleichen Augenblich die Etelle nilleierade Glädrige Landwirt Etauf wurde von dem Lastungen des alten Mannes waren so ichwert, daß er auf dem kannen frankfurten der Angelbilder in der Kerken der Kantendaus kard.

Robsleug 24. Mai. Kom 28. Juni dis 1. Juli findet lete das 75. Regimentsjubiläum des ehemal. Königinstagusie-Grenadier-Kegiments Kr. 4 und seiner Kejzig. 55 und 202 statt, dem vom 13. dis 15. Juli der Jogischiede Erindungstag des ehemal. 6. Abeine Augest. Kr. 68 folgt.

Die deutschen Seeschiffe: Sendboten der Heimat.

Gur Barenaustaufd und Frieden. - Rudolf Beg und Dr. Goebbels auf dem "Jag der deutschen Geefahrt in Samburg".

Samburg im Zeichen ber Tagung.

Hamburg im Jeichen der Laguing.

Hamburg, 26. Mei. hamburg kand am Camstag ganz im Zeichen des "Tages der deutschen Geschrift. Der Hafen der in seinem Feltingsfielt ein übermätigendes Bib. Alle Griffe haben über die Tappen geflaggt.

Die überlechtlich bildete am Camstag Mittelpunft des gefamten halenbetriedes. Dier fut bereits am Freitig des Bungerschift. Deut is fil nach" feltgemacht, um die Ber-bund aufringen. Unmittelder neben dem Kangerschiff liegt der hapagdompfer "Hamburg", der den Kertreiten der Kechstengerung und den ablireichen Erkrengischen als Aldonichift bient. Kand 360 Bentreter der Kongelich aus Ausgeber presse haben schon um Arretagaben der Gerengischen als Aldonichen der Kongelich auch der Arretagischen der Kongelich auf der Verleichen den der Verleichen der Kongelichen des Aldonichen der Verleichen der

Dr. Goebbels fpricht in der Sanfeatenhalle.

Dr. Goebbels spricht in der Hanseatenhalle.

Samburg, 25. Woi, Die große Kundsebung am Gamstag in der da nie aten halle, Deutschlands größten User zu wie gehaltete sich zu einer der großgenachen des deutschen Boltes. Die Jalle war mit mehr als 30 000 Bolfsgenolen dies auch den leiten Klad gefüllt. Seichsmisiter Dr. Go od de 1s stüdte auch Benn der Diplomat der Gesandte seines Reiches üt, dann tönnte man den Geemann gemissenachen der Gesandte seines Reiches üt, dann tönnte man den Geemann gemissen den Gesandten zienes Alles neunen.

Koll Zeiriedigung sonne man das Echo der Rede des Juhrers im Kunslande verzeichnen. Menn einige Zeitungen dagegen deben, dann sind sie von jener Rültungsördultrie gesoult, die teinen Feichen mil, weil sie am Artiege verdient. Wer die Stiffer wollen den Freden. Gie baben allmählich eingeschen, das das laglid eines Kolte nicht das Glüß der anderen Völler ausmacht. Wiemals wird Deutschland untergeben, wenn es den Kut dat, fürfer zu zien als die Kot, die uns zu Boden geworfen det Kongambritender fülltmisser der beitägen werden, wenn es den Kut dat, fürfer zu zien als die Kot, die uns zu Boden geworfen det Kongambritender fülltmisser. Der "Lag der deutschen Gesicht, umd Spielmannsagige der Marine-St. um d.-D3. eingeleitet.

Den Höhe punt 2 des Gonntags dildete am Rach-

Den Sobepuntt des Conntags bilbete am Rach-mittag die

Großfundgebung auf der Moorweide.

70 000 Angehörige der mationalfojialiftischen Formationen füllten das weite Held. 20 000 Rann der Deutschen Arbeitstrom aus den der Geefahrt verwandten Betrieden ergänisten das geischliene Bild des gemätigen Aufmartides aller an der Geefahrt deteiligten und mit ihr zusammenhängenden Rreise. Rurz nach 16 Uhr erichten der Giellvartreter des Juhrens Audolf des Girmmisser Judes der Jehntaufende degrühte ihn.

erfullen. Deutschland bedürse bes Friedens, wie die gange Benichbeit des Friedens bedürse, um die Munden zu hotsen, die ihr ein unglückliger Krieg ichlug. Rudoll des ichlig seine Aniprade mit dem Hinweis auf die geschichtliche Leistungen Adolf hitlers und seiner Bewe-guna.

gung.
Den klammenden Abidiuß des "Tages der deutschen Gerjahrt" bildete am Abend ein Riesenseuerwert auf der Ausgenaliter, dem Hunderttausende von Juschauern beis wohnten.

Dr. Goebbels bei der Befagung des "General Oforia".

"General Djoria".

Hamburg, 28. Moi. Reichsehnnitter Dr. Geelbeels beludde am Sonntogormittag den im Arcibielen Siegenden Dampfer General Ojoria", auf dem im Arcibielen Siegenden Dampfer General Ojoria", auf dem mührend des "Tages der deutsche General Ojoria", auf dem mührend des "Tages der deutsche General Ojoria", auf dem möhrend des "Tages der deutsche General Geleichte General Geleichte der in und auslandigen Veolfe untergedrucht werten. Ein großer Teil der Belatung fonnte der Affecte der Archiven der Archiven ung der der einer Aufprache an die Mitglieder der Befahrung fährte Dr. Geoddels dereichte ihnen aus diesem ich auf der Befahrung fährte Ort. Geoddels dereichte ihnen aus die Mitglieder der Befahrung fährte Ort. Geoddels der Archive dem Bund, mem ich auf einem Schilft in den werm wun zahn Auchte damp durch alle deutsischen Gene gefahren ist, det man Land umd bente tennengelernt und dat deschalb den Wunfig, deutsche gefahren ist, det man Land umd bente Einnengelernt und dat deschalb den Wunfig, deutsche gefahren, laften Sie ein Wohl das schönlic beichen fahrt und eins Bolf inter lich aus kart und einig ist, und es ist wohl das schönlic Geichent ist die Rüchten datzes Bolf die in der Prembe ein einiges und kartes Bolf die in der Prembe ein einiges und kartes Bolf die in der Prembe ein einiges und kartes Bolf die unter fich wissen. Dies Auslandes durch Stat Auftreche au Beagenen. Denn in wie Sie in fremden Echacten sich geben, in wirt wen das gange deutsche Bolf deutreiten.

Die Auslandsdeutschen am Tage der deutschen Geefahrt.

Deutschen Seefahrt.
Berlin, 27. Avai. Der "Tag der deutschen Geefahrt" sit auch übertall dort, wo in den großen Datemkädben der Welt Deutsche zu haufe genen der Aberlinge Editse vor Anter liegen, iestlich begangen worden. In Lond den den nie Ariern um Samssiagabend mit einem Heitabend, den die Londoner Ortsgruppe der REDAR, veramkolder dater.
In Bu en au Kittes wurde des "Tages der deutschen Geschatt" ebenfalls in einer eindrucksoulen Keiter unter der Loitung der dortsgen Londosepunge der RSDAR, gedocht, der hij ein Komercafchaitssedend mit den Befahungen der im Dasen siegenden deutschen Schiffen affolie.
In Schann gib at murde der Tag mit einer Schlageteister verbunden. Vor der Missalle wurden Keiter verbunden. Vor der Missalle wurden Kränze miedergelegt.

seier verbunden. For der Atrisjunie murden Artunge mieder gelegt.

In Kew Vort fund die Feler im seklich geschmildten, Handengebäude auf dem Lier der Happg-Llopd-Artie stott, und zwar mit den gesomten Belakungen der im Hafen siegen-ben deutschen Echike.
Die Feler in Kopen hag en erhielt ihre Rode durch des augenbildfich dort weilende Betmesjungsichtst der deut-ichen Keichsmarine "Meteor", mit deren Belakung auf Ein-ladung der deutschen Kolonie und der Ortsgruppe der RSDAB, der Tag seitlich begangen wurde.

Malleritand bes Rheins

om 27. Mei 1935. Biebrich: Begel 2,26 m gegen 2,20 m gestern Meing: 1,56 . 1,48 . Raub: 2,88 . 2,70 . Köln: 2,58 . 2,52 .

Täglich SEBALDS HAARTINKTUR sie schafft volles Haar





Bur Michelaberg 13 Caractie: Cames 4 Monate, Herres 5 Monate Beachten Sie meine Auslagen.



Frorath Kirchgasse 24 Machen Sie einen Versuch

Der Rundfunt.

6.00 Bon Köln: Frühfonzert I. 6.30 Gumnalitf 7.00 Bon Köln: frühfonzert II. 8.00 Maiser kand, Zeit Wetier, 8,10 Stuttgart: Gymnalits 8.30 Bon Bad Bertrick: Frühfonzert.

14.00 Andrickten. 10.15 Jom Deutschlandlender: Schuffunf. 10.45 Katlchlage für Auche und deus. 11.00 Son demburg. Neichsendung: Eröfinung der Ausstellung des Keichsendung: kandes. 11.50 Grogrammaniage, Wirtschafts-melbungen. Weiter.

melbungen, Wetter.

12.00 Son Privisis: Mittogsfongert I. 13.00 Seit. Rachrichten. 13.15 Bon Veispig: Mittogsfongert II. 13.00 Seit. Rachrichten. 14.15 Brit Veispig: Mittogsfongert II. 14.00 Seit. Rachrichten. 14.15 Wittichaftsbericht. 14.30 Seit. Mittogsfongen. 14.40 Wetter. 15.15 Für bie Frau.

16.30 Unier Schulttind — debeim. 16.45 Ere beben. 16.30 Unier Schultind. Debeim. 16.45 Ere beben. 17.00 Bon Köningber. 16.30 Hier Schultungs-Unierbaltung mit Guilau Jafobu und den der Erdlataftronden. 17.00 Bon Köningder. Sunter Rachmittags-Unierbaltung mit Guilau Jafobu und den der Britiserten. 18.45 Warum inferen Redensarten. 18.45 Warum inferen Redensarten.

| 22.10 Zeit, Nachrichten 22.15 Wetter, Nachrichten, Sport, 22.25 Liederstunde, 1. Lieder von Max Reger, 2. Lieder von Dugo Molf, 23.00 Con Minden: Nachmust, 24.00 Sen Gruttgart: 9. Sinfonie von E. v. Beethoven,

- 6.00 Glodenspiel, Tagesiptuch. Choral. 6.20 Frob-liche Worgenmunt. 8.00 Morgenständen für die Sausfrau.
- 10.00 Nachrichten. 10.15 Grens und Ausfands-beutschium, 11.00 Bon hamburg: Reichsten-bung: Croffmung ber Ausstellung des Reichs-nahrstandes. 11.50 Die Landstau ichaltet fich ein.

- 19.00 Von Konikans: Unierbaltungstonzert. 20.00 20.15 Kon Bresiau: Reichsiendung; Giunde ber Antichten, Tagesbriegel.
 20.15 Von Kreslau: Keichsendung: Gtunde ber und trobe Lounc.
 und trobe Lounc.
- 20.15 Con Bressau: Reichssendung; Stunde der Ration: Ben deutichet deiterfeit, Eine Folge der Dicktungen, 20.45 Orcheiters Innsert, Werte von Union Ovorat.

Deutschland ehrt Robert Roch.

Reichsminifter Frid verfündet die Erneuerung der Robert-Roch-Stiftung.

Beelin, 26. Mai. Am Conntagmittag fand in der neuen Mula der Triedrich-Wilhelm-Universität in Berlin eine Radert-Koch-Gedentscier statt. Bon den Sinterdisebenen Robert Kochs waren seine Witwe und seine Locher, Frau Prossisse Publ, anneiend. Der Keichs und preußisse Inneuminister Dr. Frischielt die Gedentrede.

Der Keichs und preuhische Innenminister Dr. Frid hieft die Gedentrede.

Ju den weicherümmten Söhnen Deutschlands gehört Robert Koch. Als Sahn eines Bergmannes im Clausthal am Hars, der 18 Kache eines Bergmannes im Clausthal am Hars, der 18 Kacher eines Bergmannes im Clausthal am Hars, der 18 Kinder als eine igen Jählte, gelang es ihm, sid dem einsigen Landauft und Kreisphosstus zum Bestrucken Anders der Arbeit von Andert Kach eine proprinarderten. Der großen Bedeutung und des praftischen Kertes der auf der Arbeit von Andert Kach berubenden Seuchenbesamptung sind wir uns insbesondere möhrend des Kleikteiges bewußt geworden. Roch war ein echter Deutscher Er war zugleich ein größer Urzi, der leine vom Schäffel ihm gegehenen Kulagen und leine Kahlgleiten in den Dieuft des Bosses kulagen und leine Kahlgleiten in den Dieuft des Bosses kulagen und leine Kahlgleiten in den Dieuft des Bosses kulagen und leine Kahlgleiten in den Dieuft des Bosses kulagen und leine Kahlgleiten in den Dieuft des Bosses kulagen und leine Kahlgleiten in den Dieuft des Bosses kulagen und leine Kahlgleiten in den Dieuft des Bosses kulagen und leine Kahlgleiten in den Dieuft des Bosses kulagen und leine Kahlgleiten in der Dieuft des Bosses kulagen und leine Kahlgleiten in der Dieuft des Bosses kultumg der Kahlgleiten in der Kahlgleiten und bamit eine wichtige materielle Cauche ihr die Seuchensorfichung verlieht. Die nationallogialikische Angeitung der Seuchensorfich der Föhlung auf der Angeitung er gegenüber dem großen Horscher emplunden, die Eitstagslie des Robertskahles führer end und den der Andertskahles den der Angeitung anderer möhlen dahlt in der Tudertussen oder Kahlen geneber kom großen Großerte und den der Angeitung er der Erpannt und den im der Angeitung anderer möhlen dahlt. Inder Arbeitung und der Kahlen und ger der Erpannt und der Arbeitung eine der Angeitung anderer möhlen dahlt.

Robert-Roch-Gedachtnis-Ausstellung in Berlin.

in Berlin.

Berlin, 27. Mai. Am Somntag wurde in Berlin eine Robert-Roch-Gedächtnissansbellung ber Offentlichteit übergeben. Der Getammbaum Robert Roch (der befanntlich aus einer linderreichen Freihung wurde der Seiner kindere Freihungsbericht der Verlendungen der Seiner kinder um Gutterfolge des Regadien". Unter den gabiteichen Beitrag am "Lufflieg des Regadien". Unter den gabiteichen Feitsalte und Erimerungen find zu linden Silder aus einer Kinder um Getametungen find zu linden Silder aus einer Kinder um Getametenseit, Gehalseugnis und Handelbeit und Witarbeiter, Resepte und Kochungen aus einer Kändert aus feiner Kinder und Stehenbeiten und Witarbeiter, Heine Ausgehöhnungen aus einer Lätigleit als Kreissahpflus, fein Kothdund, eine Briefe, das Miltoltop, mit dem er dem Auberteil Saglilus enthebte und dieles undere. Die im gutel gewordenen Ausseichnungen aus allen zieller ihm zutel gewordenen Musseichnungen aus allen zieller ihm zutel gewordenen Musseichnungen aus allen zieller in den den der Schaften feine Stehen feinen Linder große Goldene Medaille erinnert daran, daß ihm die höchfte milenichaftliche Lusseichnung der Robeitperis, auerfamit murde. Teilmeile groteste Bilder seigen, in welcher primitiven Reile fich die Einmohner Beilen zu Idügen luchten, als die Cholera-Eribemte fich zum erstenmal im Jahre 1831 der deutsche Grenze näherte. Ausgessellt find jener ein Teil der Bezistenfichungen Robert Rochs, leine photographischen Aufnahmen non den großen Poriders zeigen die Ausgeschaftlich und dern Verlinderpeit, der Schleitrantbeit und des Rüftenfieders. Bon der Willerhieders. Bon der Willerhieders, der Kellung in eine Seelentscheit und des Rüftenfieders. Bon der Willerhieders, der Kellung ist eine Rachbildung des Labetungsungste Heilt merben ist. Der belonder Anziehungspunft der Mussellung ist eine Rachbildung des Labetungsungste Heilt merben ist. Der belonder Anziehungspunft der Mussellung ist eine Rachbildung des Labetungsienes in Wellung ist eine Rachbildung des Labetungsungstellen.

meisters überbrochte Landesdandwerksmeister Roos-Minden, der in seinem weiteren Ausführungen ausgündtlich auf den Riedergang des deutschen Handwerts in der Rach-friegszeit einging und unterfrich, das heute das deutsche hardwert wieder zu dem großen Segriff geworden sei, den des deutsche Kunsthandwert im Mittelatier baribellie. Auch einem Rejent des Landesimmungsmeisters für Landen, Al en der ist er-Wilniden, desichtigten die Lagungs-teilnehmer noch die Fachungelburg.

Furchtbares Unwetter im Gulengebirge. Meterhohe Baffermaffen ftromten von ben Bergen herab.

Wieder eine Kindesentführung in Amerita. Reunjähriger Rnabe verichleppt. - Behntopfige Erprefferbanbe.

Rem Jort, 27. Mai. Außerodentlich großes Aufsiehen und helle Bestürzung erregt in gang Amerika das geheimnisvolle Berichwinden des Hähr. George We en erz häuler, des Schnes eines schwerreichen Banholzsladrikanten in Tacoma (Mahhington). Der Junge war am Freitogmittog aus der Schule nicht heimgeskehrt; man nimmt an, daß der Knade ensführt worden ist. Die Effern sollen dereits einen Erpresserbeites erzhalten haden, in dem 200 000 Dollar Losgedd gesovdert werden.

sit. Die Eftern sollen bereits einen Erpresstef erhalten haben, in dem 200 000 Dollar Lösegeld gesordert weben.

Die Entsührung wird von der Polizei äußerlich mit größer Jurückhaltung behandelt, um die baldige Klüdgade des Knoben nicht zu erschweren und dessen zu gefahrden. In Seatsle, wo diese neuers Entsührung ungeheure Aufregung verursacht hat, haben sich die besten Geheimpolizisten eingesunden, und die Audhordhungen aufgenommen. Man vermutet, daß die Morderbande, die in diesem Johr eine sechstopsige modikadende Famissie umgebracht hatte, ohne dieser endeckt zu werden, an der Lat beteiligt ist.

Die Famiste Aenerhäuser ist deutscher Abstantung, Kriedrich Kenerhäuser, der Großpater des entsührten Kindes, wanderte im Jahre 1881 von Rieder-Saulheim dessen auch et. Saul aus, deschöftigte sich dort mit holzhandel und erward nach und nach große Waldbetände. Er belaß zeitweise die zwanzig größten Sagemüßsen des Weit und erward ein ungehaures Vermögen, das er bei seinem Iod im Jahre 1914 seinen wier Sähnen hinterließ.

Bei einem anderen Erpressungsversuch in Pafa-den en a (Kalisornien), wo eine Kande von zehn Versechen von ein einem Rroostvergescht wissen bei Beige und erpressen verlichte, som es am Conning zu einem Rroostvergescht weitungten Polizei und einigen Visigliedern der Andhe. Einer der Berdrecher wurde dabei schwer verleit. Sein Juliand ist so ernit, daß er laum vernommen werden dann.

Sturm und Aberichwemmung in Mexito.

Sturm und Aberschwemmung in Mexito.

Rezitostadt, 27. Mai. Commer Gemitterstürme und Hagelschafe dahen Mexito beimgelucht und ticheten teilmeise in ganzen Amdirichen einen großen Schaben an. Die Ernte nurde in einigen Gegendan völlig vernichtet. Jaustache Hagelschrer, die im Staat Cochuifa niedergingen, zerstörten die Jüften der Landbewohner und töteten zahnteiches Sied. Im Staate Mexico sind meite Gediete in der Gegend von Metedee, von Tenango und Letma überschwemmt und gänzlich unter Wasser geite. Bei Toto stützte ein Viellen der Hochspannungsleitung auf die Hahnsichenen und legte die Schienen unter Celetrizität. Bier Weronen, die in der Röchen unter Celetrizität. Bier Weronen, die in der Röchen dieser diese über den Bachnstörper gingen, wurden durch den Stoom getötet.

körper gingen, wutden durch den Strom getötet.

Lawinenunglud auf der Groß-Glodner-Hochalpenstraße, — Bisher 4 Tote geborgen, Auf der Sudrampe der Groß-Glodnerz-Hochalpenstraße, der Scholenerfiche in der Räße des Sichaer gingen am Samstagnadmittag awei Lawinen nieder. Die zweite Lawine verlchütete 5 Arbeiter, von denen dereits zwei tot geborgen wurden. Nach dem Niedergeben der ersten Lawine hatten sich 15 Arbeiter an das Wegräumen der Schneemsfen gemach, als plöusich die aweite Lawine batten sich 2 Arbeiter wollten sich erten, 5 von ihnen aber lamen un ter die Lawine der Geneemsfen gemach, als plöusich die aweite Lawine lass läng wurden acht Mann Allpensger mit Gheiwerfern auf Anglücksfätte entsand. Bei den während der Racht durchgegesstäte entsand. Bei den während der Racht durchgegesstäten geborgen. Det Lagesandruch nutzen zwei weitere Arbeiter tot geborgen. Bet Lagesandruch nutzen die Bergungsardeiten eingeftellt werden, Sie seit wurden vier Leichen aufgefunden. Eine Leiche wird noch gesucht.

Reine Einheitsmenschen, feine Einheitstultur.

jugendherberge in Altena. Sagen (Weifialen, 26. Mai. Der Stellwertreter des Kührers, Reichsminister Audolf he fie übergad am Samstagnachmitag in Altena das vor 25 Jahren auf der Solfachstigen Stammburg der Graßen von der Mark geschaftene Klutterhaus der deutschlien Jugendherbergen, die erlie Jugendberberge in Deutschland und in der West, leiner Bestimmung als erste deutschaft Auch der Verlegendberberge zu dem Weiheaft, der im unteren Burghof statifand, waren auch die Vertreter der Jugendberbergsperkönde von Danzig, Solfand, Siebendürgen, Bessen, Krantreich, der Ischendurgen, Bessen, Krantreich, der Ischendurgen, Bessen, Krantreich, der Ischendurgen der Gemein, Kunferen, Krantreich, der Ustendurg und Amerika erhöheren.
Reichsigendbiüber Baldur v. Schira ab feierte die

England, Lutemourg und Amerika erspieren.
Reldsjugendführer Baldur v. Schirach seierte die Ersolge des Jugendheidergegedansen. Bieder seien rund 2000 Jugendheidergen ensstanden, die die Jugend dem vergiftenden Einstuß der Erosstadt und ihr die Heimat lieb machten. Erst als Adolf ditter auch das junge Deutschand aufammengeschweist habe, seien die Boraussehungen gegeden worden, den Jugendherbergsgedanken zu neuer Höhe empotzusitäten.

Jugendherbergsgedanken ju neuer Höhe emporzujühren.
Godann Iprach Reichsminister Rudolf Hest. Er
dente nicht daran, daß etwa die Jugend "lich untereinamder verfändigen milje", denn er glaube, dog Jugend,
die sich flach gest unter eitze, sich nicht zu verkändigen
den und Stiten ihrer Wiete riese, sich nicht zu verkändigen
drauche. Eis brauche es umlo weniger, je freier sie sich
fühle. Vielleicht gest durch diese Jugendherdenge einmal der eine oder andere Lunge, der später zu den Maßgeben den seines Boltes gehört. Und viels
leicht entsinnt er sich als Mann in ernsten Stunden, die dem Arteben zwischen den Völlern bedrochen mögen, einstiger sorgloter froher Tage des Jusammensedens in diesem Seim mit jungen Kameraden anderer Kationen. Mögen mit der Zeit immer mehr solchen Heim mit jungen der sambernden Jugend vieler Väller folgen, mode immer mehr Jugend der verschiedenen Kationen ist diese fameradicheitst tressen von der kationen ist diese fameradicheitst fressen Nicht, um nach Art der Inter-nationalen zu vertucken die nationalen Sigenarten auszugleichen und Einheitsmenschen mit Einheits-kulturen zu ichassen, um als junge Abgesandte der völlsichen Sigenarten einander in Kameradichaft sich zu nächern.

Die deutiche Boltsheilbewegung.

Erdbeben und Lavaausbrüche auf Island.

Rentjavit, 27. Mai. (Eig. Drahtmelbung.) Am Alfiar-Hord an der Kordfülle Islands mutden zahltreiche Erbliche verzeichnet. Lavalitöme und Gelteinsmassen, die im Hochlands zum Ausbruch tamen, gesährsden die in den tiefergelegenen Landströchen gelegenen Städte und Siedlungen.

Die Marine Boltswoche in Riel.

Einzigartiges Programm ber Darbietungen.

Die Marine-Boltswoche in Kiel.

Cinsjartiges Programm der Darbietungen.

Riel, 27. Mat. Ersmalig in diesem Jahre veranstaltet, wie dereits gemeldet, die deut i die K rieg sim at in event ihr is 16. Juni an Kiel eine größe Marin e. Kolffen vom il. die 16. Die 16. Auch an Kiel eine größe Marin e. Kolffen vom die Indie Kolffen der Kieg sim at in er was der der in alle Ghiffe der Kieg sim at in er weben in der Jeit dem Nichtswessen der die in der kieg sim at in er weben in der Jeit dem il. 18 16. Juni land Phingsten) in Kiel zusammengezogen und zur Selfäctigung freigegeben sein der Jeit dem Indies Vorgriffen und der Verlager Kannigfaltssteit jedem Besächer einen Eindlich in die dienklichen ungestenstlichen Bergünge an Bord deutsche Kannigfaltssteit jedem Besächer einen Eindlich in die denklichen und wieselbenstlichen Bergünge an Bord deutsche Kengeschöftig geden merden.

Die neuelen Schiffe der Kriegesmatrine, Vangerschiffig. Admital Schoert und Deutschiender Kreuger Leipzie Lotzebadooche, Kannhole, webben jedem Schucker geigen, weiche Jorischiette seit Kriegesnde in jeder dinight gemacht werden sind. Iberbaupt geden die Kerunftaltungen weit über den flählichen Kahmen hinaus. Alas den es deh zu litz gen Be auch all ist un gen jet erwähnt: Ein Kreuger wird das der den Beschaftlichen Kahmen hinaus. Alas den es deh zu litz gen Be auch erlagen weit der Aufschaftlichen Kahmen hinaus. Alas den es deh zu litz gen Be auch erlagen wird das der Leitzelben gene der Kreuger werden und des gelichtlichten Gand hoff mich Gegelerzeiteren und das Luftige Bild einer Lintentaufe ("Auustor-Laufe") norführen. Eine Schiff der Merken werden zu lehen mit deutschen und hiegernangstie abwehren, wober mit Geschiffe der Kantenverlagen und geschichten und der Merken werden zu lehen der Mariner-Bolfsweiten der Mariner-Bolfsweiten der Mariner-Bolfsweiten der Mariner-Bolfsweiten der Mariner-Bolfsweiten der Mariner und der Mariner-Bolfsweiten der Mariner und der kein der der Schiff der Merken werden ausgestalt und der eine Merken Merken werden der

Die deutsche Uhrmacher.Tagung in Rurnberg.

Die deutsche Uhrmacher-Tagung in Rurnberg.
Münberg, 20. Mal. Son Samstag bis Montog halt in
Nürnberg der Jentralverdand der deutschen Uhrmacher ihre
diesjäntige Keicheiogung ab. Den eigentlichen Auftack der
Keichstegung bisdete dann am Samstagadend im Jedicaal
des Kufnutverenshauses der Begrügungsabend. Der Obetmeilter für Mürnberg und Mittelfranken, Dermann, fonntedadet Ührmacher aus allen deutschen Gauen degrüßen. Die
deutsigen Uhrmacher führten beure, in konten der einer
felweren Kanupl. Es gede um die Extikun von 15 000
Ührmachern, gagen den Schauh der Extikun von 15 000
Ührmachern, gagen den Schauh und die Mittelfender Uhrenfeltle und in Warenballern und Sagaren verdaufe Ührtagung im Jedical des Kulturvereins fatt. Reichjetagung im Jedical des Kulturvereins fatt. Reichjetenmachteneiter Anosskünden die Fährer der vertschiedenen Witzischelts- und Hadvoerbände und die Verufsebertreier
aus Italien und Oberteich, die Grüße des Reichjedandenerts-

für

igt. es ens

ťa.

mit iid.

a:

Ber-Hen echt nbe. Sein ben

en: npe

für Amateur. Arbeiten lofort gefucht...

Bilglerin Lehrmäbchen ftellt ein en-Mälcherei n:Mälderei Kirlten, arnhorititz. 7 Tunges gehifb.

Mädchen sum Borleien für 2 Stunden tägl. gefucht. Büro Dr. Jovo, Babnhofftr. 2.

Tüdtiges Hausmädden

Aelteres Hausmädchen

lofort geluckt.
Sotel
"Bürstenhof",
Gonnenberger
Straße 32.

Alleinmädchen

Ramberes chri.
Madden
mit auten Beumillen für dauss
mit auten Beumillen für daus
mit auten Beumillen für daus
mit Bernellen Bernellen
mit Bernellen Bernellen
mit Bernelle

Mannliche Berjonen

für Möbel ge-lucht. Angeb. u. B. 711 an T.B.

Beibliche Berfonen

*Sausperfonal Suche Stelle als

Stütze su Chepaar od. eins. Dame sum 1. od. 15. Juni-Juli. Angeb. u. U. 761 an L.B. Bür Chepaar mird sum 12. 6. möbl. Zimmer für 4 Wocken ge-lucht. Ungeb. u. II. 712 an I.B.

Unabh. Frau ucht Stelle im daush., tage- od. tundenm. Ang. i. I. 711 I.B.

Bermietungen 3 3immer

3immer u. R.

Bismardr.15, 21, arohe möst. 201. ct. 20. at Derm. Sismardring 31, 21, möbl. 3. m. 450, an 5, au möbl. 3 m. bill au Dermiet. 3 m. bi

Jahnitr. 34, 2 r. 3, 1r. 1 ob. 2 R. Borthlir. 19, 2 r. 1 on. mbl. 3, fr. Kurlage. 1975b. 3 im. fret Börenur. 2, 1.

mon. Gr. Surpitrake 16, 3 r.

2000-200-200

Mödd. Gibb. bill.
au verm. Emier
Sfroke 16, 2

Sch. fon. mbl. 3,
bill. s. vm. bells
mundir. 12, 2

6, m. 3, 2 Bett.
T. Weberg. 21, 2

6, m. Mil. Mil., en.
Bälche, fr. St.
Bybergoffe 6, 2

o. Asslove, fr. Al. Mr.dergaffe 6, 2 2 ff. mbl. Maul. w. 4.50, z. v. Wil-belmitr. 44. Oth. Barenitr. 2, 1 r.

Q. Mani. su pm. Rieblitz. 12. B. r

Garagen, Stall.,

besw. Laden mit 3 Zimmern, Parterre — oder 2 Zimmern, Hochparterre ab 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Hausmeister

Bock, Rauenthaler Straffe 20

Mietgesuche

Rleines Ginfamilien-

haus Immobilien Immobilien-Serfäufe

Bauftellen ebt preisw. de perfauien. Ang u. U. 703 T.-B

Billa mit Garten au fauf. gelucht. Ang. m. genauer Angabe unter D. 712 an T.B. 3um 15. 6. lajone 3-Zim.-Wohn.

Bauplat Sonnige 3-3im.-Wohn. 20 Ruten, Rabe Toleph-Bolpital o. Mainser Str. su faul. gelucht. Ang. mit Preis u. D. 712 I.B.

an Zaabl-Berl.
Mablierte
5-3immetBohnung
Rüde, Bab,
mogl, m. Garten,
n. Dawernieter
gefudt. — Etna
100 Mf. Umgeh.
Hna. ech. unter
B. 763 an Z. 35.
Rür Chenger Srivet - Berfäufe Bl. S. Regens mantel u. Kond. Jaden au vert. Barenitr. 2. 1. Jogddrilling

> neuwertig, 3u vert. Winfeler Str. 12. B. Ifs. Blüthner-Flügel

> > Suies Sofe zu vi. Schierheiner Sir. 8, 1. Angul. 9, 10 – 11 u. 1–3 aftbereit, verkeuert, au verf. Garage Chrillmann, Bertramftr. 7.

Bertaufe

Leere Bimmer und Danfarben Sch. I. Manlarde su v. Hellmund-traße 34, 1.

4tür., einwand-frei, verft., billig zu verf. Helenen-ftraße 16.

4/16 PS One

Sabler - Bertaufe

Gololzimmer

Zbett., 120 Mf., sonkise Einzel-möbel vert. bill. Fran Klapper, Büdingenstr. 4 (an der oberen Behercasse). Elegantes Edlafzimmer

Defen, Berde, Gasherde

Jafob Boit, Sochitättenitr. 2. Martifitr. 9, Raufgejuche

Einzelne Möbelttüde fompl. Zim. w geg. bar gelgui

Bflafterfteine

Guterhaltene Ehsimmerltüble, dunfel Eiche, su fauf, gelucht. Ang, u. E. 712 an Tanbl.-Berl. Schreib majdine

Babesimmer-ipieg., Sandtuck-u. Glälerbalter zu tauf. geiucht. Ang. u. D. 712 an Tagbl.-Berl. SECRESCION.

meinigt u. repar

Lutienstraße 15 Tel. 23325.

Geichäfts-Unzeigen

Balton:

and Holy b. -. 35 an

Unterteller Große Answahl!

fasten

2 Did. gebr., guterbaltene Wirtsch.-Stuble iof. geluckt. Ang. u. **21. 760** I.B.

Berloren

D.-Armbb.-Uhr Jarraso. 20 u. Allaterieller Scheft (1872). Absus, a. Sel. Kauenth (1872). Absus, a. Sel. Kauenthafer (1872). Bart. 2. Scheft (1872). August (1872). August

Kleine Anzeigen

den Fällen auch tele-phanisch aufgegeben werden • Rufen Sie

59631 an

Wiesbadener Tagblatt



Palast

Adolf Wohlbriick Fritz Kampers Hansi Knotek Gina Falckenberg spielen die Hauptrollen in

Zigeunerbaron

Die neueste Deulig-Woche bringt u. a.; Der Führer auf dem Weg zur Krolloper. Der Führer bei der Er-öffnung der Reichsautobahn. Mittwoch letzter Spieltag!!

Altpapier • Metalle • Alteisen Heinrich Gauer, Werderstraße 3

Preußisches Staatstheater

Teste modische Complets v. Mäntel

geschmackvolle solide Damen-Wäsiche

Für jeden Geschmack das Richtige bei anerkannt billigen Preisen

DRS GROSSE DEUTSCHE AUSTATIONSSHAUS FÜR DIE

und die beliebten

Dienstag, ben 28. Mai 1935. Großes Saus. Stammreibe B. 30, Borftellung Carmen

Oper in 4 Aften von Sieet.
Artiederict, Sollreiler, Schendvon Travn.
Staun, Drogget Soas, Sabicht
Buttlar, Grenerus, Jarbich,
Solvach, Seenhoder, Schmald.
Antona 19/5 libr.
Ende genen 22% libr.
Preife B von 1.23 NM. an,

Kleines Haus, rreihe L 34. Borftellung Für Liebe geiperrt

Miliviel in 3 Aften von Leo Lens Ivers Schleim. Medlendurg, Bilk. Breitstopf. Hallner, Lebrmann. Gellnick. Anfang 20 Uhr. Ende segen 22 Uhr. Breife III von 0,90 AM. au.

WALHALLA Film und Variete

Wo. 4, 6, 820, So. 3 Uhr Der erste Spielfilm aus der unbekannten Welt der höchsten Regionen des Himalaya-Gebirges



in der führenden Rolle: **Gustav Diessl**

Auf der Bühne: Original 3 Cutanos

der komische fliegende Trapezakt.

Ein "Walhalla"-Vorprogramm mit der neuest, Wochenschau.

Kino für Jedermann 3leichstrasse 5

Der Riesen-Erfolgs-Film Bengali

Die Gefangenen des Mohammed Khan wird 2. Woche verlängert!

WIESBADEN, Kirchgasse 31, Edke Friedrichstraße. Römisch-Germanisches Zentralmuseum und Mainzer Altertumsverein.

Offentl. Lichtbildervortrag

am Dienstag, den 28. Mai, abends 20 Uhr im Weißen Saal des Kurfurstlichen Schlosses zu Mainz, Eingang Rheinallee: Professor Dr. Merhart von Bernegg (Marburg/Lahn) "Europäische Völkerwanderungen vor 3000 Jahren"

- Eintritt frei. -

Rochbrunnen-Ronzerte.

Dienstag, ben 28, Mai 1935, 11 Ubr:

Früh-Rongert im Rochbrunnen, ausgeführt von ber Kapelle Karl Boltian,

Ratl Baltian.

1. Ouvertüre "Romantic" von Keler Bela.

2. Taraptrole über des Lieb "D fole mio" von Cavus-Oldeit.

3. Hantolie aus der Oper "Fra Diavolo" v. Auber.

4. Kelyer aus der Operette "Liegeumerliebe" von Lebar.

5. Katpaurei aus der Operette "Liegeumerliebe" von Baltigurei aus der

Benat. Boffpourri aus der Operette "Der Beffelftudent" von Millöder. 5. Freifugeln, Marich von Fetras.

Rurhaus-Ronzerte.

Diénstag, den 28. Mai 1935. 14.30 Uhr:

Seiellichaltslvaziergang in der näheren Umgebung Biesbabens Falanerie — Schühenbaus,

16 Hbr:

Ronzert. Ronzert.

Leitung: Kapellmeilter Ernit Schald.

Dunertitre sur Oper Norma' von B. Bellini
Alseumertens aus Dame Robold' von J. Kaft.

Baltetmulft aus "Die Gumme von Wortlet" von
D. F. E Auber.

Ban igdt, man lebt. man liebt. Malger p. Gilbert
Dunertitre tu "Die Abencerragen" v. Chernbint.
Dunifices Bollsich von I. Midgaelts,

BEC-Hotodurri von K. Komsaft.

Barid der Bappenbeimer Rüraffiere v. Aletter.
Dauets und Kurfarfen gilltig.

Dauer und Kurfarten gültig.
20 Uhr großer Saal:
Einziges Konzert in Deutschland.
Finnliche Etudentender V. 2. Bellingfors.
Leitung: Dr. Wartii Turunen
Dr. Belmuit Thierfelder.
Soliiken: Alfons Almi, Tenor: Beind Hintiffa.
Bak: Julius Ainselberg, Biofine.
Ordeiter: Sidvilides Auroracheter.
(Ahderes im belonderen Bandprogramm.)
Eintittspreite: Rum. Biak 150 Mf. nichtnum.
Blak 1 Mt. Dauerfarten gültig.
21 Uhr im Weinlaaf:
Tanse und Unterbellungsmunif.

Zans- und Unterhaltungemufif. Kapelle Arthur Balenda. Tansgaftipiel D. B. Koch und C. von Ow.

Geschichte der Stadt Mieshaden

von Ferdinand Benmach mit 20 Abbildungen

ermäßigter Wreis Mark 1.-

Erhältlich in allen Buchhandlungen und

2. Schellenberg iden Bofbuchdruderet Wiesbadener Cagblatt

Der Sport des Sonntags.

Avus 1935 ein neues Ruhmesblatt deutschen Automobilsports.

Fagioli auf Mercedes-Beng fiegt in imponierendem Stil vor 300 000 Zuschauern.

Dhne Reifenwechsel über die Strede.

Dhne Reisenwechsel über die Strecke.
Die Reichsbaupsstadt mar bei gutem Meiter der Schauplag internationaler Automobils und Rotorrobernen, wie sie in gleicher Schärfe und Schnelligteit noch niemals in der Reit ausgetragen mutden. Rach den Kennen in Monaco, Tunis und Tripolis hatte Deutschland mit den anderen automobildauenden Kailonen zum viertenmal läte Kassien zu freugen. Ind zum viertenmal lätert am Siegesmaft die Flagge Deutschlands, das seinen Borsprung gäd, tapfer und erfolgreich verteibigt. Drei internationale Siege wurden von der alten, traditionsreichen Marte Merce des "Bengertampts, während der vierte in Tunis von der Auto-Union erstritten wurde.
Seit den frühen Conntagmorgenstunden waren die Besmohner der Reichsbaupstladt mit allen erdenstlichen Transportmitteln unterwegs, denn jeder wollke diesmal Zeuge ein, wenn der Angris der Ausständer abgeichigen wurde. Bor allem siederte man dem internen nationalen Dueil zwischen Mercedes-Beng und Auto-Union entgegen, weil

Der Gleger Luigi Fagioli (Mercebes-Beng).

Der Steger Luigi Fagioli (Mercebes-Benz).

sich die beiden deutschen Rennwagenkonstruktionen am Gonnias zum erstemmel in der Reichsbaupsstadt gegenslösertraten. Schon Einnben wor Seginn des Kennens hatten sich die Berkliner ihre Nicke entlang der 20 km langen Bahn geschertraten. Ihr nicht der Vollen der Vol

Stud und Caracciola Borlauf. Sieger.

mit seinem neuen Bimotor und Dreufus mit dem alten Grand-Briz-Wagen, qualifizierten sich für den Endlauf. Im zweiten Borfauf (5 Kunden = 100 Kilometer) sah am Jiel die Reidenssige: 1. Caraccissa 24.47 = 236.8 Stökm.; 2. Barzi 25.41 = 228.5; 3. v. Brauchissch 220,2; 4. Chiron.

Mercedes vor Alfa und Auto-Union.

Baren ichon bie Bagen im Endlauf.

Baren ichon bie beiben Bortaufe mit unerhörter Schnelligfeit und Schärfe ausgetragen und Aunden mit 202,5 Stidm. Durchschmitt gesahren worden, mit denen der alte, non August Almberget im vorzen, mit denen der Aungestellte Buusreford um 25 Siedem, verbessert wurde, so entbrannte der Kampi im Enichelbungsrennen noch mit größerer Deitigfeit.

Adveredord um 25 Stodm, verbessert wurde, so entbrannte ber Ramps im Gnischelbungsrennen noch mit größerer heitigkeit.

Ucht Jahrer der internationalen Gonderstalse auf größerer heitigkeit.

Ucht Jahrer der internationalen Gonderstalse auf mit Ausnahme Auwolaris, der mit seinem Vi-Allse-Romeo aussichied, die besten Kennighrer der Welft-Rommeo aussichied, die besten Kennighrer der Auflagen gentte und die Kompressen der Rennungerime auförulten. Aus den Tredinen genähmer der Ausnahmen der Ausnahmen der Auspapen seiner der Ausschlichen der Kompressen der Kompressen der Kennungerim auförulten. Aus die Hinde Ausschlichen der Kompressen der Ausschlichen der siehen die Größe übernahm. Stad dicht auf den Fersen sogioti und Verzig übernahm. Stad dicht auf den Fersen sogioti und Verzig übernahm. Stad dicht auf den Fersen sogioti und Verzig übernahm. Stad dicht auf den Fersen sogioti und Verzig übernahm Grad dicht auf den Fersen die Großen der Stad hatte seinen Beisen der Ausschlichen der Ausschlich der sie der Ausschlichen der Ausschlich der sie dus der Ausschlich der sie auf der Ausschlich der sie aus der Ausschlich der sie auf der Ausschlich der sie aus der Ausschlichen der Ausschlich der sie auf der Ausschlich der sie auf der Ausschlich der sie auf der Ausschlich der sie aus der Ausschlichen der Ausschlich der sie auf der Ausschlich der sie aus der Ausschlichen der Ausschlich der sie aus der Ausschlichen der Ausschlich der sie aus der Ausschlichen der Ausschlich der sie aus der Ausschlich der sie ausschlichen der Ausschlich der Schles uns

Reien schnete.
Der Mercedessigahrer wurde infolgebessen, an der Spisse des Zeldes liegend, überhaupt nicht mehr bedrängt und liegte unter dem tosenden Beisall der Jusquauermassen in gang überlegenem Sill in 18-13.2 Minuten mit einem Durchschnitt vom 283.5 Stohm, Jweiter wurde Louis C. hir on auf Alla-Romeo mit einem Vhstand von 1:35.2 Minuten. Dritter Aldise Varzi (Mutochlinon), der 2:14,2 Minuten nach dem Sieger das Jief possiserte. Sans Set us solgten des Sierter, während Maustred von Brauch ist sie in Mercedes-Benz den 3. Plag belegte. Dreus auf Alla-Romeo helt mit 54:24,4 — 215,5 Stohm, den 8. Plag. Fragiolis Siegeste in neues Kudmesblatt in der Gesschichte des deutschen Burdmesblatt in der Gesschichte des deutschen Automobilsports. Aber auch die



Ruvolari in feinem neuen Bagen Alfa Romes, wurde im Berlauf nut Funfter.

Aberrafdungen bei den Radern.

Die Preisverfeilung und Giegerehrung wurde von Korpführer Sibntein vor den Triblinen vorge-nommen. Die in Berlin anwelenden Keichsminister und Diplomaten haben dem Rennen bis zu seinem Ende deis gewohnt.

Deutschlands Fußball-Elf nicht zu erschüttern.

Nady der Niederlage gegen Spanien die Tschechen mit 2:1 (1:0) bezwungen.

Stild und Caracciola Borlauf-Sieger.

36t 236 Etnahentismeter.

Dem Remnen sind weit Borstaufe über sind Musseunben — 1000 km – vorangegengeme. Mus Sicherbeitsgründen wurden alleiche gestellt und den Jelegen der Verlagen aus der Verlagen aus der Verlagen der Verlagen gehoret. Scho der erte Vorlagen gehoret vorlagen auf erte Vorlagen gehoret. Scho der erte Vorlagen gehoret vorlagen gehoret. Scho der erte Vorlagen gehoret vorlagen auf der der Vorlagen gehoret vorlagen auf der vorlagen gehoret. Scho der vorlagen gehoret vorlagen auf der der Vorlagen auf der Vorlagen auf der Vorlagen gehoret vorlagen gehoret. Schol der Vorlagen auf der Vorlagen auf der Vorlagen auf der Vorlagen gehoret vorlagen gehoret. Schol der Vorlagen auf der Vorlagen auf der Vorlagen auf der Vorlagen gehoret. Schol der Vorlagen gehoret vorlagen auf der vorlagen gehoret. Schol der Vorlagen unter schol der Vorlagen auch der Vorlagen auf der Vorlagen auch der Vorlagen auf der Vorlagen auf der Vorlagen auch der V

naribergebend das Jeid verlassen. Tiefel erreichte nach dieser Verleitung nicht mehr seine große Leistung. Nach dem Wechsel zeigten die Ischechen in den ersten zehn Minuten ihre mahre Weltmeisterlich after Horzeben zu dereinigen, als Kopedy mit dem Kall durchgegangen war und sich, Plaziert auf das dem Kopedy der John John John Lauften von der Verleiche Leituation zu bereinigen, als Kopedy mit dem Kall durchgegangen war und sich plaziert auf das dem keine Leituation zu bereinigen der Verleiche Lauften bei Verleiche Lauften bei Verleiche Lauften bei den der Verleich des Verleiches Lauften bei den der Verleich des Verleiches Lauften Verleich des Verleichs des Verleichs des Verleichs des Verleiches Verleich des Verleichs des Verleichstelltes verleich des Verleichs des Verleichs des Verleichs des Verleichs des Verleichstelltes verleich des Verleichstelltes verreichte des Verleichstelltes verleich des Verleichstelltes verleich des Verleichstelltes verleich des Verleichstelltes verleichstelltes verleich des Verleichstelltes verleich des Verleichstelltes verleichstelltes verleich des Verleichstelltes verleich des Verleichstelltes verleich verleich des Verleichstelltes verleich ve

Unsgleich.

Janes ließ bet einem Kenellen Borftof den Linfsaußen.
huc zieden, der an Hrwelft gad, der mit dem Kopf an dem beraussaufenden Jasob vordet zum 1:1 einsandte. Durch diesen Eriolg gewann das ischaftsche Spiel mehr und mehr an Durchschaftsche L. In dieser Zeit siel für Deutschand der zweite Tresser.

der zweite Tressen.

Ein bervorragendes Abspiel von Sissiling/Conen/Tenz brachte den Ball am Fath, der mit Plantida jusamments prastie. Der Ball rollte ins Held zurück, wo Leuz den Ball auflach von der Assenden sandte.

Die Tiskecken verloren im weiterten Berkauf des Spiels nach die Kontaufen Eduz der Assenden Sie und verlegten sich auf die Bewachung ihres Tores. Bei dem Ausscheiten Bucs wurde ein Est meter gegen Deutscheiden Bucs wurde ein Est meter gegen Deutscheiden and der Verloren der Verloren des Bei dem Ausscheiden um eine 100°/sige Ausgleichschance kamen.

Die Rritif.

Die Kritif.

In der Kritif muß bei der deutschen Mannichaft die Hier und nu schaft foden der moch den kennen der keine dem den die kennen der die kennen der die kennen der die kennen der die kennen die kande. Ben den der die kennen die kennen die kande. Ben den der keitel digert war Tiefel der des, danes spiefte diem die die kennen sie der die kennen keitel die die kennen die die die kennen die die kennen die kenne

mie

Der Radwuds unterliegt in Sofia. Bulgarien - Deutschland B 2:0(0:0).

gleicken. Die Aufnahme der deutigten Manmishaft in Gojia war die gut. Die Grieler werden im gwoiten Gpiel gegon Güd-unden einen wordstas flärferen Gegner antreffen. In Gojia ar Bender der belt Spieler des Jeddes.

Im Zeichen der Reichssport-Werbewoche.

25-Kilometer-Sepadmarfd "Rund um Wiesbaden" der uniformierten Berbande.

Braun, gran und Glau im Marjateft vereint.

nur eine rein sportliche Leiftung, sondern weit darüber hinaus ein Propagandamarich des Einsaches und der Kameradichaft unterwegs.

Bon ben immer gabireicher herbeiftromenben Bolts-

gewösen mit Kärstem Beisall überschüttet, zog Trupp um Arnpp heran.

8/80 mit Oberstunmilhrer Beicht an der Spige als beiter einheimiliger EN-Trupp in 3:15:15.

5(3. U/80 mit Truppilhrer Jader in 3:26:14, womit die Spielleute beweisen, dog sie nicht nur mit Trommeln und Pfeisen umzugehen verliehen. Dier der Urd eits dien sit indellos ausgerichtet in Keib und Glich. Jeht Standarten jührer Künemund mit seinem Stad.

fabellos ausgerichtet in Reih und Glied. Jeht Standarten sichter Künemund mit stinem Stad.

Die stegeriche Landes polize i (2:14:12) mit ihrem Lidder der des des polizes i (2:14:12) mit ihrem Lidder des des polizes is (2:14:12) mit ihrem Lidder des Lidder des Lidders de

Die Ergebuilse:

1. Lapo 2. Sundertschaft 3:14:12; 2. Silfswertlager Maing A 3:14:20; 3. SM. 4/80 3:15:15; 4. Lapo I 3:15:25; 5. Hilswertlager Maing B 3:15:31; 8. SJ. 11/80 3:26:14; 7. JUD. Schierklager Maing B 3:15:31; 8. SJ. 11/80 3:26:14; 7. JUD. Schierklein 257 3:27-41; 8. JUD. Schierklein 257 3:27-41; 8. JUD. Schierklein 257 3:28:09; 9. SM. 40/80 B 3:30:35; 10. SM. 40/80 A 3:32:25; 11. SM. 1/80 Ratl Ludwig 3:33:15; 12. SM. 8/80 B 3:33:24; 13. SM. 6t. 117 3:39-99; 14. SM. 3/80 B 3:40:14; 15. SM. 6/80 3:41:24; 16. SM. 2/80 A 3:41:15; 17. SM. 4/80 B 3:42:24; 18. SM. 5/80 O 3:45:91; 19. SM. 7/80 3:45:14.

Man licht, wie ausgeglichen im ganzen doch die Marisfelichung von Weiterschaft lapre. Die Graffeliung der Formationen if überflüffig. Biebt noch dingungligen, doch die Trendicton ift überflüffig. Biebt noch dingungligen der Formationen ift überflüffig. Biebt noch dingungligen weiter Schriebungen reighen. Auch Jonit waren auf der ganzen Ertede Bortebrungen für eine reibungslofe Abmidlung getroffen worben. Gerabe bei Dothbeim wurden nicht der ganzen Gerabe worden. Gerabe der Dothbeim wurden biele Magnahmen befonders angenehm empjunden. Auf dem Dern ichen Gefünde woren zehlreide Führet der M. des Mtochtsbientes und Offiziere der Landespofizei verlammelt, um die Mannichten zu begrüßen. U. a. 1ah man Breisbieren Schuleren Gefünder Geführer Gefünder der Für die techniche Musselbeitung und Durchführung verantwortligeichen Manschaften Zugehändigt.

Werbefpiele.

Berbeiniele.

Sportverein I - tomb. Rreisell Wiesbaben 1:1 (1:0).

Berbeipiele.

Sportverein I – tomk. Kreiself Wiesbaden 1:1 (1:0).

Da ber Himmel inzwischen ein Einsehen hatte, tonnte dieses Jußballtreffen auf dem Reichsbahnplatz nachmittags wer einer größeren Juschauerunge absolviert werben. Die Kreisauswahl ertämpfle lich ein in seder Wegiehung dere eschigt es lich und ist die eine ficher Begeichung dere eschigt es lich und ist die eine fiche der eine Kreisenswahl ertämpfle lich ein in seder Wegiehung dere eschigt es lichen der die gestellt der eine ficher Alweite Zumächt sehr dunchflagsträftige Fügelkürmer zur Etelle, in Wecker-Wiedrich Weinen sollt aufbauenden Mittelbalf und in Schubmacher/ Setter eine sicher Alweit, wie den ENUS-vern des Etilmen recht jauer machte. Im Innerflung wollte es nicht so recht flappen, obwohl durch eine Imstellung nach der Aguie eine steine Besteung eintrat. Ber allem aber überzeugten die Kombinierten durch ihren vorbiblichen Eiser, dagie eine steine Besteung eintrat. Ber allem aber überzeugten die Kombinierten durch ihren worbiblichen Eiser, dagie eine Ambinierten durch die werden werden einer gelang denn auch dan einer guten Abwerteistung der gesanten hinternannschaft, in der Debus und Knörzer besonders angenehme überrachung auch der Knorff, wo sich die eine gelagteiche Teisteisten, während der Knorff, wie für Klassausen produzierte, zu wenig Taten zeigte, um für eine erfolgreiche Teisteisten, während der ihn zeigte, im für eine erfolgreiche Teisteisten. Abland der Linke Elikbein abstatteen, wobei Lorwart und Latte verschieben Tüsten dies auch der Schule der Klüsten abstatteen, wobei Lorwart und Latte verschieben unter Einferten fleich und gesen der Ausgesten der Ausgesten der Ausgesten der der der gebarte der zu pacht geleiteter Knatis, das der Gebuß diese Testen auf und bekreichten namentlich gegen Schule der erfeite. Bischied und einen Linksellung der der au Wolf geleiteter Knatis, das der Krüsten der Ander der Kreischung der der der finapp der Berbeite Studischen der Artei der von Hondbauber der Ausgebeite der kertreften der Kreischung e

gewannen vieses Spete in luggeret nanter mit 7:1 (2:0).

AB. Connenberg-Nambach — Bosh-SB. 3:3.

Die Post zeigte bei biesem Kerkselpiel weiteren Formanitieg, mabrend der Sachtscher mit bestem Erfolg gahlteiche Rachwachsträfte karten ließ. Es war zin abwechlungsreicher Rampf mit vollen spannenden Nomenten, der für beibe Manuschaften ein oder Erfolg war.

Die Sandballpiele des Eröffnungssonntags sielen der ichlechten Witterung gum Opier; auch die Begegnungen des In. Bredenbeim mit den Sportfreunden Wiesdaden und des In. Altdernftaglen mit der Isoft Ballau mußten wegen Unbespielbarkeit der Plätze abgelagt werden. Desit wird das weitere Brogramm noch eine Bereicherung ersahren.

Uberraschender Abschluß der Fußball-Gruppen-Spiele. Chemnit, Schalte, Benrath und Stuttgart die "letten Dier".

Sertha und Fürth abgeschlagen.

	TO A STATE OF THE PARTY OF THE	
	Gruppe 1:	
Infterburg:	Bord Infterburg - Boligei Chemuis	
Gleiwig:	2./R. Gleiwig - Bertha/BSC.	2:1.
	Gruppe 2:	
Stettin:	Stettiner GR Sannover 1896	1:4.
Samburg:	Ind. Eimsbüttel - Schalte 1984	2:1.
	Gruppe 3:	
Stuttgart:	BiB. Stutigart - SpBgg. Fürth	3:2.
Sena:	1. SB. Jena - FR. Sanau 1893	0:2.

Gruppe 4: Ludwigshafen: Bhonig Ludwigshafen — Bin. Roli Duffeldorf: Bill. Benrath — Bin. Mannheim

Ludwigshefen: Hönig Ludwigshefen — 1918. Koln 4:1.
Düllelderf: 1919. Benrath — 1919. Vannheim 3:2.
Bei den leiten Endrundenspielen um die "Deutsche" gades am Schluktag noch einige dide Uberroschungen. Berlins Meister erfte "Bes. Connte nömich die leite hirde in Gleiwig nicht nehmen, sondern verlor 1:2, und dadurch fam der Sachsemeister Bolliget übe mit; der in Insterdurg 8:1 gewam, doch noch jum Gruppensieg. Schalte ol. dos ja den Gruppensieg, sich eine Schlappe, und zwar verloren die "Knappen" in Einsbüllte mit 1:2 Terfern. Hannover 96 behiet den zweiten Plach durch einen glatten 1:1-Sieg in Stettin. — In Gruppe 3 bat der 1918. Sie untig art dos Kennen gemäch; sew Wannlagen in Einsbüllte mit 1:2 Terfern. Hannover 96 behiet den zweiten Plach durch einen glatten 1:1-Sieg in Stettin. — In Gruppe 3 bat der 1918. Sie untig art dos Kennen gemäch; sew Bannschaft also, die die über den kunden mit zwei Kieberlagen einscitzte. Im entgebenden Gang wurde die Spligg, Fürfb mit 3:2 geschlagen, wobei mehr als 25:000 Justanet in der Evolsfysitter-Kampssahe dem schwedeligen Steiter. Der eine Steiter vor Schulpfigen Beist dem kießer der geschlacht leistete. Kürth verluchte, ein Unerschieden zu retten, aber vor Minnten vor Schulpfigen Beist Stuttgart dech noch den Glegestressen. Den 20 gewann. — In Gruppe 4 lag eine Werten der Winnten vor Schulpfig in diese Funde, dem Bie. Bennath ha also Euppenstiger, und Kid in der Bernellung den Sie Bennath ha also Scuppensiger, und Kid in der Konflüssunde Rehen des Gewardere den Sie Bennath ha also Gruppensiger, und Kid in der Konflüssunde Rehen also Gewardere den Sie Bennath ha also Gruppensiger, und kid in der Konflüssunde Kehen also des Gewarderes der Kille Laben den Sten Schulpfigen dem Sten Schulpfigen den Sten Schulpfigen der Sten Benne Gewardere des Gewarderes der Konflüssunde Rehen Ben Sten Schulpfigen.

In ber Borichlugrunde fteben alfo bie Saumeifter von Buritemberg: BiB. Stuttgart; pon Rieberrhein: Bil. Benrath; von Weftfalen: Shalte 04, und von Sachjen: Boligei Chemnig. Diesmal wirb wohl Gubbeuffcland wenig mitgureben haben.

Am Camstag:	
368. 1905 Mains - Sportverein Biesbaben	0:1.
FB. 1902 Biebrich - Saffia Bingen CoBgg, Raffau - Riders Wiesbaden	3:2. 0:3.
Sportverein MS Reichsbahn ISB.	6:0.

Sportjerente 183. — Reichobehpa TSR. 6.18.

Am Conntag:

Sportjerunde Dodheim — Mmietita Hattersheim 8:8.

Der Sieg des Sportvereins in Mainz war das Frodult einer geschlosenen Migendia merten ließ, die Mainze erschienen mit allen "Kanonen", also mit Kossenweimer, Sancherten der und Deder-Sie zeigten des technisch ersche erschiedene mit allen "Kanonen", also mit Kossenweimer, Schneider und Deder-Sie zeigten des technische Freigensteiner Schneider und Deder-Sie zeigten des technische Freigensteiner Schneider und Deder-Sie zeigten des technisches ner und deitsetzen daher in zu zu der nach der Allficheren Wieseldener Allficheren Wieseldener Ellen der Mickellen verlich. Rachdem Haben, wo vor allem Dedus zrobes Spiel der Geschloslenkeit der Wiesedadener Elj allesspäckene Ausgelassen der Verlieber und geschlichen Ausgehalten und in des gegnerische Ketz zu erklängeten. Allfageten Schneiden der Keitz erhebeschanten stimmischen Weise einsiehten, wurden ketz rechtsetig von den Jalfs und Serteichigern ausgehölten der der der der den Ausgehölten Wiesen Mainzer Vogenachtlich von der Verlieber und geholten Verlieber und zu ein wertwolker Beitrag zu dem Kaptiel Mannschläftsund Kanneradhalfsegie, die über alles technische Konnen den Verlieber Wäniger Voden in wertwolker Beitrag zu dem Kaptiel Mannschäftsund Kanneradhalfsegiel, die über alse technische Konnen dinaus den innexen Werte einer Mannschaft bestimmen.

Handel

und Industrie Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

Die Beschäftigung der Induftrie im April 1935.

Die Belchäftigung der Industrie
in April 1933.

Der Frühjahrsauftrieß der industriellen Tätigteit dat
jich im April fräftig fortgelett. Rach der Industrieberichterstatung des Tartfilichen Reichsamts ist die Jahl der der
fhattung des Tartfilichen Reichsamts ist die Jahl der heichsents ist die Jahl der der
fhattung des Tartfilichen Reichsamts ist die Jahl der die
fhatfilgen Arbeiterplanstapazität im April geltiegen. Die
Jahl der geleich einen Stunden hat sich von 85,8% auf
83,3% der Arbeiterplanstapazität im April geltiegen. Die
fleche dat auch die du 12 die die fleche Ursteilung der
fleche dat auch die du 12 die die fleche Ursteilung der
beits zeit etwas zugenommen. Sie beträgt 7,45 Stunden
im Horil gegen 7,8% im Wärz.

Janachs da sich des Arbeitsvolumen in einer
Reide von Industrieungenen weiter erhöht, die auch in den
Wintermomaten ihre Tätigteit ununterbrochen weiter zu
entfalken vermochen. Dier sind dor allem die Anvest ist
in no zu Kalen der geleichen Stunden u. a. in der
Großessentische Andichen geltigen.

In Teilen der Industrien an nennen. Gänfer als im
Kommant ist die Jahl der geleichen Stunden u. a. in der
Großessentische Andichen geltigen.

In Teilen der Industrie, deren Beschäftigung wie üblich
aben Bintermonaten sprüsgegangen war, dar die Frühjahrsbeledung bereits im Wärz begonnen und sich im April
integleich. In den meisten Auslössinstein lowie in
Teilen des Fahrzungdaues ist die Jahl der geleisteten Stunden
der Albeitsvolumen auch u. a. in einzelnen Iwaiz,
hat sich des Arbeitsvolumen auch u. a. in einzelnen Iwaiz,
hat sich des Arbeitsvolumen auch u. a. in einzelnen Iwaiz,
hat sich des Arbeitsvolumen nuch ü. a. in einzelnen Iwaiz,
hat sich des Arbeitsvolumen nuch ü. a. in einzelnen Iwaiz,
hat sich der eine Bernamat geltiegen. Schäfter als im Wärz,
hat sich der eine Schaftereien. Imaterveien erhöht.

Schießlich hat sich der Frühjahrsaustrieb im Wärt
ner Tederschubindustrie und in den Brauereten erhöht.

Schießlich der sie in der der der der
habuter und der der etelle der Industrie der der der
habu

Reichsbant-Ausweis. Starte Entlaftung.

Starte Entleitung.

Rach dem Ausweis der Reichsbant vom 23. Mai 1935 dat sich in der verslossen Vanlüngschaft vom 23. Mai 1935 dat sich in der verslossen Androche die gesamt et Anage der Sant in As ec sie sie in und 5 cheek, 20 om dat ab zud Ausberdert. Demet ih die Alleinsbandsprachung mit 182% aertiggert. Demet dem die Alleinsbandsprache in Mormonat 58 % amb der Coldisang in der au herord den Alleinsbandung der Ultimoben dem die Alleinsbandung der Ultimoben dem die Alleinsband der Alleinsbandung gerstellt des Sorjahres 77 %. Im einzelnen soden der Holdische an Sun der Sorjahres 77 %. Im einzelnen soden von Holdische Alleinsbandsprach der Alleinsbandsprache des Alleinsbandspraches der Alleinsbandsprache der Alleinsbandsprache der Soldische Alleinsbandsprache der Soldische der Soldische Soldisch

Sabre ergibt sich ein Neuverlust von 9056 KM., der wieder ungeringen wird. Der Betriebsbetrag sieg (in Mill 1981) auf 0,83 (0.84), ausgerordenstühte Erringe auf 0,947 (0,03), sonibge Erringe 0,036 (0,022). Berfonalaufwendungen Seenspraaden 0,48 (0,44), Birben 0,072 (0,11), yendolungsanfossen 0,34 (0,33), die Anfageedbisperidungen ind auf 0,058 (0,00) genet, Dudiodeelbisperidungen betwagen 5000 (5000) SM. Iros weiterlin ichsenbergen und durch der Stuttvertrag ichtiglich auch Unstoleelbisperidungen werden des Ernthvertrag ichtiglich auch Unstoleelbisperidungen werden. Die Bischn geits des uns 0,85 AR, auch 0,04 Reierver Rückstellungen 0,136 (0,133), Wembereichstagun unn. 0,12, Betweitsbesteiche 1,31 (1.3) und Verdrumgewöhrenung 0,052 (0,009); andereriehts Anfagen 1,59 (1,88), Unisaufsverwähren 1,30 (1.3) und Verdrumgewöhrenung 0,052 (0,009); andereriehts Anfagen 1,59 (1,88), Unisaufsverwähren 2,38 (0,30), fonitige Horderungen 0,15 (0,14) und Bentzutten Bertrick 0,34 (0,3). Bertrumgen 1,50 (1,614) und Bentzutten 0,38 (0,30), fonitige Horderungen 0,15 (0,14) und Bentzutten 0,56 (0,15), bedes in melenstätigen burg der und bendehende Reisensadiung aus der Kaptiteiserböhung.

— Das neue Sahr habe nach eine Umfahrinderung gebracht, der den der haben der Saptiteiserböhung. Beiteisen mehren der der Gefählte ein Russlandbumfals ein Rus

* Weitere Distonterhöhung in Frankreich. Nachdem erst am 23. Mai der Regentschaftsrat der Bant von Frankreich eine Erhöhung der Distontsases um 15 % beschöftlicher hatte, die in einer offiziören Berlandbarung als erste Warrung an die Franken-Volips-Spekulvolion dezeichnet wurde, ist om 25. Mai eine weitere Distonterhöhung um 1 % erfolgt. De-mit beträgt der Distontschaft nummehr 4 %. Gleichzeitsg wurde der Lomdardich von 45 % erhöht. * 4 % ige Chuldverichteibungen des Umlichulbungsvers-bandes deutlicher Semeinden. Auf I erfüglich ung bes Präsischeren der Verkriegen des Umlichulbungsvers-darbeit der Verkriegen. * 4 % ige Chuldverichteibungen des Umlichulbungsvers-ichreibungen des Umlichulbungsversandes deutschafter wird vom Wontag. 77. Mai, ab, sür die 4 % igen Schuldver-ichreibungen des Umlichulbungsversandes deutschafter der Balbantitie Koiterung. die vom Brienvorstand überwacht wird, erfolgen. * 4 % (früher 8 %) dess deutschaftes deutschafte

überwacht wird, erfolgen.

*44 % (frührt 8%) hell. Staatsanleihe 1928. Die am
1. Juni 1935 nach den Anferdebedingungen vorgeschene plantmüßige Tiszung der 45/ (8) % bell. Staatsanfeihe von 1928
ift von der delle franksichelbenwachtung durch freihambegen Anfaul der Teifigtubenesberichreibungen erfolgt.

*Ductrefolf u. Widmann, Als., Wiesebaden-Viehrich,
Der Auflicherung des hieben, der zu den der der
den Hauflicherungen eine Dividende von 6(3) % gur Der
teilung zu bringen.

Bon den heutigen Borfen.

feit verfolgt, dies der ohne Einfluß. Montonwerte waren bei Keränderungen dis 36 % debauptet. Braunfohlens und Kaliaftien waren kaun verändert. Bei dennichen Allerten ergoden fin Aldhaudmungen dis 46. Allm Eeltroottien mortt war die Ernwicklung ungleichnafigs. In den Iddigen Martten gingen die Abweidungen mich über 45 % dinaus. Am Kentenmartt waren die Kurle durchweg deseitigt. Ausslandsrenten zeigten uneinbetilige Entwidelung. Togesgeld verfliefte fich mit dem Serannohen des Ultimos auf 31% die 31%.

Berliner Devisenkurse Berlin, 17. Mai. DNB.-Telegraphische Auszahlungen für

	25. 20Al 1935		27, Mai 1936	
	Geld	Brief	Geld	Mrjet
Augypten 1 agypt. &	12 595	12,628	12.60	1 12.63
Argentinien 1 PapPeso	0.658	0,662	0.658	0.662
Belgien 100 Beign	41,98	42.08	41,98	42.06
Brasilien 1 Milr.	0.149		0.149	0,151
Bulgarien 100 Leva	3.047	3.053	3.047	3,053
Canada I Canad. Dollar	2.489	2.493	2.488	2.492
Dünemark 100 Kronen	54.90	55.00	54.93	55.03
Danzig 100 Gulden	46.75	46.85	46.75	46.88
England 1 & Sterling	12,295	12,325	12.30	12.33
Estland 100 estn. Kr.	68,43	68.57	68,43	68.57
Pinnland 100 finn. M.	5.425	5.435	5.425	5.435
Frankreich 100 Fr.	16.355	16,395	16.35	16.39
Griechenland 100 Drachmen	2.353	2.357	2.353	2,357
Holland 100 Guiden	167.68		167.53	167.87
Island 100 island. Kr.	55.63	55.75	55.66	55.78
Italien 100 Lite	20.51	20.55	20.51	20.55
Japan I Yen Jugoslawien 100 Dinar	0.720	0.722	0.722	
Jugoslawien 100 Dinar	5.649	5.661		5.661
Lettland 100 Latts	80.92	81.08	80.92	81.08
Litamen 100 Litas	41.54	41.62	41.52	41.60
Norwegen 103 Kronen	61.79	61.91	61,82	61.94
Gesterreich 100 Schilling	48.95	49.05	48.95	49.05
Polen 100 Zloty	46.75	46.85	48.75	46.85
Portugal 100 Escudo	11.17	11.19	11.17	11.19
Rumanien 100 Let	2.488	2.492	2.488	2,492
Schweden 100 Kronen	63.39	63.51	63.43	
Schweiz 100 Fr.	80.27	80.43	80.24	80.40
Spanien 100 Per.	33.90	33.96	33.88	33.94
Tschechoslowakel . 100 Eropen	1.968	10.33	10,31	1.972
Türkti I türk &		1,972		
Ungara 100 Pengo	0.999	1,001	0.999	1.001
Uraguay 1 Geld Peso				
Ver. St. v. Amerika 1 Dollar	2,484	2,488	2.484	2,488

	[25. 5. 35]27. S. 35]		25, 8, 35 27, 8, 35
1934	103.50 103.50		106.50 106.50
1935	107.75 107.78	1938	105,50 105,50
1930	107.99 108.00	Verrechnungs-Kura	106.20 106.25

Shiffahrt.

Samburg-Subamerit. Dampfichiffahrts-Gejellicait. Radfte Abfahrten nach Gubamerita: (Anderungen vorbehalten.)

Rächste Abfahrten nach Sidamertita:
(Anderungen vorbehalten.)

Linie A: Schnells und Besspeichampfer Brasslien und La
Ulatu nach Bernamburd, Kabia, Rio Grande, Montevides und
Sucnos Aires: D. "General Ostrio" von Hamburg 7. 6.
D. "Epana" von Hamburg 14. 6. D. "General Artigas"
von Hamburg 21. 6. von Bremerhamen 22. 6. Dampfer "Madrid" von Damburg 28. 6. D. "General Artigas"
von Hamburg 21. 6. von Bremerhamen 22. 6. Dampfer
"Madrid" von Hamburg 28. 6. D. "Gen Artona" von
Handung 4. 7., 10 Uhr morgens. D. "Gap Norfe" von
Hamburg 16. 7. von Bremerhamen 11. 7. D. "Le Corusta"
von Hamburg 18. 7. D. "Baraná" von Hamburg
18. 6. von Bremen 20. 6. von Uninverpen 25. 6. Dampfer
"Alfrich" von Hamburg 2. 7. von Bremen 4. 7., von Antwerpen
18. 7. von Artwerpen 23. 7. D. "Rapel" von Hamburg
18. 7. von Antwerpen 23. 7. D. "Rapel" von Hamburg
18. 7. von Antwerpen 23. 7. D. "Rapel" von Hamburg
18. 7. von Bremen 18. von Antwerpen
18. 7. von Bremen 18. von Antwerpen
18. 7. von Bremen
18. 7. von Bremen
18. 7. von Bremen
18. 7. von Bremen
18. 7. von Stemen
18. 7. von Bremen
18. 7. von Stemen
18. 6. von Stemen
18. 6. von Stemen
18. 6. von Stemen
18. 6. von Amtwerpen
18. 6. (liber Adalund
18. 6. von Stemen
18. 7. von Stem

Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

Doubles 125, 3, 35 17, 3, 35	Photo Tiefer Cos 109.50 111	The state of the s	The second second second	THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T	AND DE CO RF. U. CO
Banken In or so it or se		Rhein, Metallwaren 141 141	4%% N.Lb.Gold 11 96.50 96.75	AHG. Statemaktien 38.37 38.63	Klöcknerwerke 94, 84,
A. D. Creditanstalt 83,75		Rhein. Stahlwerke 110.25 109.63	41/1/4 6.7 96.50 96.75	Aschaffenbg. Zellst. 88.50 88.50	Lahmeyer & Co. , 125,75 126,-
Bank f. Braundust, 118,- 118,75		Riebeck Montan . 105,25 105,25	4/4/ 12,13 96,50 96.75	Augsburg NbgM. 89.75 88	Laurabütte 23.88 24.13
Bank f. Braussisst. 118, 118,75		Rückforth	41/51 4-5 96.50 96.75	Bayer, Motoren-W. 131,- 132,50	Leopoldgrabe 91.75 91.88
Commu.Frivat-B. 92.50 92.25	Hillinger Maschinen	Rütgerswerke 116.50	5/// LL 100.75 100.75	Bemberg 112- 114,-	Lindellismaschinen 128,- 127.25
Dedi-Bank 94,50 94.25	Faher & Schleicher. 65.50 65.50	Saladetfurth	4"/,"/ GKom.1 94 94	J. Berger, Tiefbau 115.63 117,-	Mannesmann 84.25 84.88
D. Eff u. W. Bank 83.50 83.50	I.G. Parbenindust 147.50 148	Schödlerhof - Bindg. 168 167.25	4/1/4 5 84- 84-	Berlin-Karist - Ind. 125,88 124,25	Mansfeld, Berghan. 115,88 116,63
Dresduer Bank . : 94,50 94,45	Feinmechan Jetter, 77	Schramm Lock 68.50 68.50	47.7 0.7.8 94 93.25	Berliner Marchinen 115.75 116	MaschBap-Unt . 73.25 73.75
Frankf. Hyp. Bank 92.50 92.50	FeltenhGuilleaume 103,- 103,-	Schriftgieß, Stempel 70,-	49,4 2 94,- 93.25	Braimk, u. Briketts	Maximillunhitte . 184,50
Pfalz. Hyp. Bank : 87	Gesfürel 124 123.25	Schnekert & Co 117 114.75	0/,1/	Bremer Wollkam. , 148.13	Metallgesellschaft . 105.75 105.50
Reichsbank, 169.75 171	Goldschmidt Th 100.88	Siemens & Halsky, 166,63 168,50	4/// 3 94 94	Buderus 101.75 102.37	Montecatini 64.50
Khein, HypBank 126.50	Gritaner Masch 40.63 40.13	Siemens-Reininger. 83,- 83,-	D. Kom. Sam.Anl . 116.25 116.25	Chart. Wasserw. , 109,- 108,88	Niederlaus, Kohle, 186,50 187,-
The state of the s	Grün & Billinder 198	Söddtsch, Immebil.	do. ohne Ausl. 21 21	Chem. Heyden . 108.37 109.25	Oberschies, Koks . 121,— 121,50
VerkUntern.	Hanfwerks Pussen. 82.37 82.13	Suddentsch, Zucker 172,- 172,-	L.G. Farben-Bonds 131.88 132.50	Chade 291.50	Operation & November 121,50
	Harpener 106.37 106.50	Tellus Berghau . 100 100	4% Oesterr, Goldr 30.50	Conti-Gumini 157,50 153,50	Orenafein & Koppel 87.13 87.75
Hapag 32.88 33	Henninger Brauerei 118	Thuring Lief Goths 109,-	4º1, Oesterr Staatsr. 0.50 0.50	_ Linet. Zürich 162.50 162.50	Polyphon 12.13 11.13 Rh. Braunk u Brik. 228.25 224.
Hapag 32.88 33.— NordBoyd 34.25	Hindr. Aufferman 110 108	Unterfrunken 112	7% Rum. Sudere . 46.13 46.75	Daimler-Benz 91.25 90,50	. Elektr. Mannh. 129,- 128,-
Charles of the latest of the l	Hochtief 116.50 115.13	Ver. Dtsch. Ochlahr. 104,- 104,-	37 Rum.vereinh.03	Dt. AttTelegr 117,- 118,50	Stablwerke . 110,— 110,13
Industrie	Molemann, Phil . 95.25 97.37			Dt. Cont. Gas . 132 132.25	. Westf. Elektr. 123,37 123,50
	Hac Berghan 162,- 161,-	Ver. Ultramarin 133.50	4% 5.05 B	Deutsche Endoi . 111.25 111.50	west. ment. 123,37 123,50
Akkumulatoren 171	Inog Erlangen . 56	Voigt & Haffper 9.63		Deutsche Kabel . 117,- 118.68	Sachsenwerk 117.— 117.— 98.— 98.—
Aks 54.37 54.37	Junghama Gebr 90.50	Wenteregein Alk. 124,75 125,-	47, 7, Ung StR.14 9,25 9,40	Dt. Linoieum 182.50 163.88	Balmietfurth
AEG. Stammakties 36.37 90 E0	Kalichenie	Zellstoff Memel 44.50 45	4", Ung. Goldreute 9,35 9.60	Dt. Tel. u. Kabel	Schies Elekt. u. Gas 139,50 138,50
Aschaffenb. ABr. 110,- 110,-	Kali Aschersieben . 124.50 125	Waldhof . 117.25 117.50	4% Ung. St. v. 10 9,20 9,25	Dt. Hisenhandel . 93 25 93.88	Schubert & Salzer . 142,50 143.—
Zellstoff 87.75 97	Klein, Schanzl. & B	THE RESERVE OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED	1/1 City Dis 1/10 Disc	Dortm. Union Br. :	Schockert & Co. , 117,25 115,37
Bad. Masch. Durl. : 129 - 129 -	Klocknerwerke . 04,	Versicherung	Berliner Börse	Dynamit-Nobel . 83,- 84,-	Schultheis Patzenh. 109.75 109.75
Blast, Nürnberg , 4	Kaort Helbroun	Allians-Statty-L 218,- 218,-		Eintracht Beann 190.25 189	Siemens & Halske , 167,25 168,50
Bayer, Spingelglas : 48,50 46,-	Komerven Braun 69,-	Ver. 274.50 270	Banken	Hicktr. LiefGes. : 109,50 110,50	Stohr, Kammgarn : 114,50 113.25
Bemberg 112 50	Lahmeyer & Co. , 126 - 127.88	Mannheimer Vets 48,50 48,-	Bank f. Bennindust. 118 118	Elekt Licht u.Kraft 127.50	Stollberger Zink . 73,- 72,83
Bremen-Besigheim, 98,50 as -	Laurabütte 24.25 24.50	Minneston Line . 40'00 40'	Berliner HdlsGes. 113,50 114,50	Engelhardt, Br 100 100.50	Staddeutsch. Zucker 172,— 72,63
Brown, Boveri & Co. 90 93	Lechwerks 97.63 96.75	Renten	Com. u. Priv. Bank 92.50 92.50	I. G. Farbenindust, 147.75 148,	Thuringer Gus 134.— 134.75
Buderus 102,25 101 88	Lokom, Krauß 100	5"/_ Reichand, v. 27 100.25 100.25	Dedi-Bank 94.50 94.25	Feldmunie 123.88 123.63	Ver. Stahlwerke 82.25 82.25
Coment Heidelberg 118 118 50	Mainkraftwerke	51/41/4 Youganicihe. 103 103.10	Dresdner Bank 94.50 94.25	Petten &Guilleaume 102.50 103.50	
, Karlstadt , 137,-	Majener Aktien-Br.	AnlAusl.(Althes.), 115,75 116,25	Reichsbank 170.25 170.75	Gesfürel 124.50 122.75	
I. G. Chem. Basel 4	Mannesmann 54.37 84.63	4º/_Scirutagebiet.13 10.20 10.30	VerkUntern.	Goldschmidt, Th. , 100.88 101.50	Westel, Kaufhet . 35.75 35.25
1-130 000 175 175	Manafelder Berghou 115.75 116	41/21/Wiesb.St.v.28 91 91,-		Hamburg, Elektr. 131.50 131.13	Westerrarin All: 125.— 124.—
130 001 ab 139.50 140.63	Metallessellschaft . 105,25 104,63	41/47, Pr.L.Pfbr. 19 98.75 96.75	AG. für Verkehrsw. 88.— 88.63	Harburg Cummi , 39 38	Zellstoff Waldhof : 117,75 118,25
Chem. Albert 101.50 102.50	Ming Milhlenh	41,1/4 10 96.75 96.75	A.Lokalb. u. Kritw. 124.25 123.75	Harpener 108.50 106.37	Accessed 1 117,75 118,20
Chade 292.75	Жоспи 85.75 86,37	47/4/4 . 21 98.75 96.75	D. Reichsbahn Vz. 119,88 119.88	Hoesch 96.88 97.75	Kelenial
Dalmler-Bens 91.25 90.63	Motoree Darmstadt 96 97	4/,*/s _ Kom. 20	Hapar 33.25 33	Holamann, Phil. : 95.50 97,25	
Deutsch, Mrdol 111,25 111,50	Necharw. Eillingen 108 108	4/2/0 6	HbgSudam Dpf. 27.63 26.63	HotelbetrGes : 85.75 85.50	Otavi Mines 18,88 18,37
Disch.Gold u. filber 219.50 220	Norder, Kraft	4 // N.Lb. Gold 1 97 97.25	Northloyd 34.58 34.75	Ilse-Berghau 162,- 160,-	The same of the sa
Deutsch, Linoleum 162- 163,50	Park-u.Bürgerbrau 113 113	4), , 2 96.50 96.75	Industrie	Ilse Genusch 130,- 130,-	Renten
DyckerhofflyWidm, 112,- 114,-	Rh.Braunk, u Brik. 227.50		Akkumudatorem 172 172		6% Krupp-Obligat, 103 102,75
McDaum-Wenter 92.50 92.75	Rh.elekt.Mannheim 128		Aku 54.25 54.50	Kali Aschenichen 198 - 194 -	T/, Ver.StanteD/ 101,90 101,90
The state of the s					
					The state of the s

1,37

.75

paren und erten frien-rigen naus, Uns-sgeld & Dis

6, 35 06,50 05,50 06,25

Cancher Jim.

Bon Dathias Lubwig Chroeber.

Binter bem Berge ichleft bie Conne empor. Der file berne Chein im Spiegel bes Staufees verbloft. Das Baffer fotillert nun grun.

In ber flacen Bucht fiebt ein Bauwagen, Daneben große Riften, Schläuche und ichwere Bertzeugbroden. Da-guifichen bantieren einige Arbeiter.

"Gibil - boboo!" foreit Jim. Jugleich foligt er ben Rameraben auf bie Ruden, baß fie vornüber fallen. "Bibil.— Euf einer platten Sifte fint Jim. hat vier Sofen an, viet Seitschafen, zwei Beften, zwei Benden und fint paar Seitsche gescher ihm eben den Anuferdenzug ihrer bei Keine.

Die beiben faffen Jims Beine, beben fie boch. "Sibii

Sim fillt binteniber. Ladend flest er auf und verlangt Geste, ein Einer Vieller fommt an, Er modt die Sinde nog und feitt fer ein. Dann kött er fle doch. Die Kanner techen jandigen doch Zanderfetten im fim krecht. Jim zieht der Schner einer Gener en fles und flest doch einer Gener en fles und flest doch einer Genernt. Benach ein mehrer fleste ihm den bereiten Riement um den Bauch, ein anderer flistet ihm den herlen Riemen um den Bauch ein anderer flistet ihm den herlen Ropf. Ropf.

Jim grinft burch bas noch offene Gudloch, Als Rempel die Beinichtanben angiebt, bott er ihm auf Bauch

Roch einmal - fcfag ich bir bie Benfter ein."

"Gibil - hohoa!" Jim bogte nochmal Der anbere ibagi, Beilt fich binter ifm und breift meiter an ben Schulter-iffrangen.

"In Hangegorn, Er hölt fich fieft und farrelet, Gleich-gewicht, bafrend, aus Wolfer. Dier schmalt man ihm die verstigsfindigen Biefichnie an die Beine und schmitt ihm lehvere Biefierze um. Auch wird der Varlichtauch an den dem geschenze.

"Se!" ruft Jim zum Pamphoot enbet. "Kumpt beute mm in metr, wie geifern. Esken ich nieren achetten foll, much ich Luft beden. Das milit ihr boch spären foll, Dann geil er ins Wolfer. Die beiben Toote koort feden vom Uer ale Wilkernd Jim durch Könfer watet, bindet man han die Signafleine an den Eürfel. "Kumpen!"

Die Kolben der Luftpunme hoben und fenten ich, geter fest die Glosscheibe an den Helm, mundch Jim "Glind aufi" und dreift die Schelbe ein.

Sim ist num vollfiandig nasjerklicht aksgrigtsellen. Er gelt weiter in den See. Der Seim bericht des Stafer. Die Gaufgelben verfehnten. Den Archigenenti entiltrom Euli, Es verlichet nus halfall, Sen Tim it nichts mehr zu fewr. Rangiam nabern die Koote weiter. Feter lägt die Deine nach. Eine mie ichen giemlich tief kein. Des farte ständen an der Deetliche er Gautbellen broden ungäblige Luftvissischen wer Deetliche.

Im schwebt nach vorne. Oft berührt er den Boden nicht. Dann deutst er nitt dem Kopf vor das Kentil im Apiren des gelmes. Luit entfrednt. Er sommt wieder tiefer. "Heure pumpen die Beider zu schneck debet nat mehr Luft, wie zu werig."

Sofange er geradeaus geht, fann er fehen. Der anfe nätig eine die hinter tim. Dam fieht er vor dem in Saugrecht. Er preiginauft und schauf nach obert, et han sit es hell. Die deibere dauffen forde find det e. Jim muddert sch immer wieber, meil er des alles ienne. Here site er doch vierundignangig Meter unter gewild Diden Alber Boote, feben

Ropidity tablet or am Nofer entlang as South and meteropole a Zomentichen. Er fillett uber des Volerne-des glatt, wir obedignitien, her Klöffer ung. I Independent des glatt, wir obedignitien, her Klöffer ung. I Independent des glatt, wir obedignitien, der einem gehöffer Zonfernett des Wille for Soften deben gett des Waller in Verleiter. Die der legten Zohle glatten der Legten Legten der Legten Legten Zohle glatten zu der Legten Personer Zohle andere der Legten Legten Zohle glatten zu der Legten Legten Zohle glatten zu der Legten Legten Zohle anderethals Metengeben. Zohle der der Legten Leg

Dann war bie Urbeit wieber Robrende ausschachten, viele Jahre gefan.

1

Er zieh; protimal an der Leine. Ein durchlöcherter Einer fommt bernute. Dernt liegen Regigloche und eine Eriene Chippe, Zim begibt sich gleich ans Arbeiten. Der Sand list isch gut absteden. Im Wieber gleich ans Arbeiten. Der Siner der einer geställt. Alleber er an der Leine, Der Einer gesch joch, Indie keiden, wie er Reft. Gesten kan er jest nichts mehr. Der ausgewebtelse Sand macht des Wössjer des, wie ein Brett.

Jim geht mit dem Einer wetter vom Rohr ab. Geit zuet Lagen dat er diese Anfligheiten Frider, als er tausden lerste, datte er auch Angle. Sieden gemeint, die Kampels oden Tomter das Litpaupen vergeifen. Aber deben Tomben tom garmeite delleren I. wespetten. Aber desputelt, eichte fühlt ich siedere als auf der Seiroge. Sioppi Jim bleibet frehen und desponent. Der geben de geben der fich, es ift ein eiliger dummer Echaux. Dat jider ider fich mal. Bald ille wieder vorbeit. Ich mit den mal.

Also er jist dietht, feletti feletti felet Koyl jo fawer. Befinade hitter er gentjer: wer betieft mich de? Die Geongie ertjeffel. Jist, wan Donnerfellet ist filo gende feletin. Er tunn es nicht. Innn des Hampen ant!?

Sim decht sich Weit weg. Weg! Fert! Var von dem Sole fort. Est it tim, als wither er am Nodigifelt sich gehalten. Er mehrt sich wirde er am Nodigifelt sich gehalten. Er mehrt sich sie sich er an den deut der den der der mehr mit Wie ein Röchsimmiget slößigt er mit dem Kop! gegen des Solimenti. Die Luif mit aus dem Attaga. Er multige Winterwanden. Sont vertiert er den Soli. Sim micht get multige Wilfrengungen derzeitet er den Soli. Sim micht get multige Wilfrengungen derzeitet er den Soli. Wilfren kieben! Wilfren er einen Field deht, der feinen Kieben kieben er einen Field deht, der feinen Solit. Wilfren mit der sich weite sich wir der feinen Field den mit der sich weiter den der sich gerichten der den gericht. Weiter er nur mitte, de de Kreiterungen fohn mit delte Lüderchung sielen. Syglicken er mit mit der Wieden war den Stritum metten.

Oben, in den Boten, fortingen die Arbeiter auf. Irgend-einas stimmt nicht. Alss fann as fein? Der Drud an der Hampe ist normal. Aber die Signalieine ruifst durch Pharpedock geitet ab.

"Ghlaub felibalten! Kaus mit Zim! Los! Zicht libn hod) Gantall Giere volletpunger! Vereir floretie es. Abed) Gantall Giere volletpunger! Vereir floretie es. Er felier floretie es. Er felier floretie es. Er flest ins Albelfer. Allo—ein Capil: Sein Boot lippi. Er flest ins Albelfer. Allo—ein Capil: Sein Boot lippi. Er flest ins Albelfer. Allo flommen. Gen flegen des Köpie der Kamereden ann den der kamereden ann der eine Bom Kichter. Er et enchen, yugen, spreen, Ind schaimmen zu Praderfalen Koch des fleiden treit. Die Signalieine, die am Kaderfalen feligefanört war, ift abgeriffen.

"Unten! Wirb auch nicht mehr hochfommen! Die pumpe ift bran angefchraubi!" "We lit bas Bumpboot?"

Die Kameraden bruden das treibende Boot vor fich ber und ichwimmen ans Ufer. Gie abnen, was paffiert ift. Reiner fragt nach 3im. Reiner mag nach 3im fragen.

Doch alle benten an ibn!

Aägliche Beilage des Wiesbadener Zagblatts as Ilmterbaltumas-2 Rr. 143.

Editha Inhausen

Montag, 27, Mai

DAS SCHICKSALSJAHR DER

ORIGINAL-ROMAN

ba benußen? In den en engelen?

The faute between Birte freng unterlogt, ihre jelige

The faute between Birte freng unterlogt, ihre jelige

Therefie is nennen. Sie molte atsemand begebroden.

Thier. Sie dotte die Britaten jurier ist dagebroden.

Thier which is get ride andgeforfat, doet se bagebroden.

Thier between beit getrief die beiten bursten is se molte neuend gemeden.

Thier beiter die get ride andgeforfat, doet se bielten ist, istem Eckelsiamer fomte fie also in service and gemeden.

Bester o des simmer fomte se baddens einen Bister emplangen, aber midt Orsten might sing, ist, and suggebren, doer midt Orsten mis mid sing, ist in statem and se min ich doen midt meer mit die geweinen.

The faute is des tride mid Orsten mit die geweinen.

Bester oden midt oder sind sing, ist in die geweinen.

The faute in der beiter might mit graussen der Begenben.

Der begegenet mit en Estime mit mit mit die geweinen.

De begegenet mit en Estime mit die Bennbesten.

De begegenet mit en Estime in dien Kannbesten.

De begegenet mit en Estime dien Kannbesten.

De ben mit die mit die meistem Jimmer in die Ertens macht mit die mit en Estime ausgeben.

De ben mit die mit en Estime dien Kannbesten.

De bestellig hier die ser börn die Geben Geben gemen der Bestellig der Bestelli "Mathemes Raberbundert, von meinen Großeltern "Althemeter Sin — Alte here als wie kand gewohnt."

"Land Tee, Er felte die Ale Großeltern zicht mie frank Dere ziehe über bin. "Beet die Alte die Ale Saffe aber ziehen. "Gehnecht Zhien auf der Erdfe aber gleich "Gehnecht Zhien ziehe Weiten zu die Band die Beit ziehe die hem die Beit die Beit ziehe die Beit die Beit die Beit die Beit ziehe die Beit die die die die die die Beit die Beit die Beit die Beit die die die die die die die d Er beirachiete gedankenvoll des Porzelfantöcköfen. "Nice, des", logte Herr Lichu um ichaute fich um. "Eine schemert, und ichón Nöbels..., fehr alt wolche century!"

(Rachbrud perboten.)

5. Fortfegung.

"Laotaan von Leffing", fagte Hert Tichu. Ediko noc frenkles. Eie folden deutlich Liche. Berr Tichu Können Sie dem das vertlichen?" Derr Tichu niche. Seine schwarzen Brondseraugen gligerten. "Hölischoph II immer interelling for me. "Eite folgen in deren Kopf allmahila prechen", istug

Es nor nicht leicht mit Herrn Tichn ... Rässend ise lich in dem stillen und nom sedendespannten Laupseppelichten Jämmer gegenscheigen, in der warnen Schaeben den der Beispang, den Eerstell zur dem ich mit dem grünen, chierflichen Porzellan, dachte Geisch an der Zestang, den Leeting zwie eine Beispansche mit dem gewah derten der gegenden, dachte keine Zeit datte, mit seinen Fesund Ditteten. We mochte Ditteten. 200 mochte Ditteten jeht sein? Auf seinem verlichneiten Gut

Bert Tichu ichnitelte ben Ropf. "Ich fprechen Deutiches lieber."

Drud und Berlag ber Q. Schellenbergiften Sofbudbeuteret in Wiesbaben. tiid far bie Corffliefung: B. Ganther in Werbaben. -

Kind, immet rüften, mit einem Schneebesen. Geben Sie mat het.

Ausgeben fich Frau Kodereil des rauchenden Topies bemächstigt und mit dem Schneedelen Aupperte, juhr sie fort: Allo, mit meinem Schweigerschn, das geht nicht länger. In In den den da draufen in Strafau-Kunnelsburg, kom dort aus kam ich die Sache nicht verlösgen. Ih hab nämlich einen Verdacht.

"Nas hat das mit meiner Nohmung zu tun?" Ebifta ischaute auf den Kapperriden Schneedelen. "Sehr viel, alles I Deshalb bin ich ja dergefommen und nochmals durch den Schnee gestelzt, well ich sier wohnen nu ik, wentsstens die nächte zeit. Es fann auf Nochm denern, aber ich denuche den Eingang im Nochm den den Simmer, des nach der Kungen behätten fann. "Merken Sie was, meine Liebe? Kun focht lie. "". "Merken Sie was, meine

Frau Kodereil jog den Topf vom Feuer. "Geben Sie mat 'nen Unterlät, Kind. Nie son helsen Topf auf ein Tabstet stellen, das gibt sofort ein Voch ...
Also, mein Schwiegerlohn ist ein Mann von sinstinde pawahgt Jahren. Sollte er sich nicht schwinen, in die sein Mter? Haben Sie auch Juder denmen, in die sie mit Mter? Haben Sie auch Juder denmen, in die sinstell Das ist siehes Fraukern. Gehn Sie nur, ich warte hier. Ich habe Zeit", sagte Frau Kodereil.

Als Ediha wiederlam, hatte Frau Koderell ihren Matie ausgeschet und saß auf den Kücherfüth in ihrem geschen, schwarzen Käuberhut.

"Ich hab Ihren einen Boelchlag zu machen, Frau Michauls. ... ich samt keine Namen behalten ... es ist in auch geal ... Ich hab mich num mal in die Romung verliedt, ich muß es Ihnen sagen ... Sie ist geruchtes, das ist sehr michtig In die ein der ein eine flecht in der es stimtt nach Karium. Dier riecht es nach Klaumen, und die Freise eines Glas, und diese sieden ein Gesellisch der es sich ich gernt Denn wie es deutschlicht, in ift meilt auch gernt Denn wie es deutschlicht, in ift se meilt auch der in deutstäden. Mis ends ein deutstäden wirden ist den sieden Sildern?"

"Das ist ein Ducchgang. Da läuft Serr Tichn morgens und abends durcht" eie Edithe. Mind es ist kein Kett derin, nur eine Guch."

"Das der Edinsche de durchgebt oder nicht mach in deutschlicht, unt eine Guch,"

"Da der Edinsche de durchgebt oder nicht mach der ihr der ihr der Edit und am Tag ein Sopten und bes Vladis mein Lager. Außerden ist se spal, wo ich am Tage lise. Mierden wirde deit und des Genfler von diesem Kortensfanah, der nie da ist."

"Ind wenn er einmal frühet fommt?" rief Editha, "Dann hab' ich in keinem Zimmer Staub gewischt, algte die Kockerell unersprocken. "Bon fünf die sieden muß ich aufpollen auf neinen Schwiegerscha. Das ist keine Schülerstunde. Dem will ich keine Schöferkunde erfelazen hat." Auf keine Schülerstunde er mit mein Leben verschaft den der vollen Gehöferkunde. Dem will ich keine Schöferkunde ein migebracht im meiner zich habe das Beitzeug gleich mitgebracht im meiner Liche. Bedemung beanhpruche ich nicht. Den Worgene laften wie den die Efferpen mehr für norzen. Ich miete deise von Einmert Sie die fie keine sein Statt, ich schofe Ihren leben, wie auf der Waatt, ich schofe Ihren allen Betren beite der in der Steinwich mehr feben, wie auf went der in der Steinwich der die Steinwich der Schwen alle der Schwen lie den Stankladen auf die Ihren Steinwich wie hatel der der Schwen int werte Schiebe, aber einen Klamkladen auf der Schofen in Bentoweit in de jacke gelt und ihren Steinwich wert ihr auf der geltigten, wied seine Richamken, aber ich Kun einen Doktor, der hat Wither mit Klamknen gelüttert, und nach haben...", sieht Frau Koderell jort, "Iönnen Sie auch haben...", sieht Frau Koderell jort, "Iönnen Sie auch den

mal ausgehen und find nicht so ams Haus gebenden. Sie können dach die Aldhung mit all den kostenen Gaden nicht fremden Leuten übertalseit. Ich die keinen derein, der mit nicht das Lolungswort durch das Gudtoch jagt."
"Mas für ein Mort?" fragte Edika.

"Sallo", logite eine tiefe Stimme. "Ich ziehe mich gerade um!"

Berade um!"

Er waretete bestigeden hinter der Türe, die der Kingel siel, Eine died Dame stam vor ihm in einem schwarzen Samtschaftrack, der mit großen, geldem Sie der Sert Ish?" fragte sie die ihm. Er lachte eistenden.

Sie drücke eistenden.

Er lachte erschrocken.

Sie drücke eistenden.

Sie drücke ihre Haber in die Eche geste ihre Namper sir ihre hingereichen.

Nicht schwegerlohn.

Nichte sine Haber in die meine Tochter geteinen. Immer machen sie solche Sachen, die Alfabet einen Tumper sir ihren schwegeriöhne, und weit solche Sachen, die Alfabet einen Tumper sir wieder gehetratet, solche Hierer angestgasit?" fragte sedisch ein die den die der Gestennte ein einsems Neetspaachen dat, firtde ich ihm um Keit mas Waarnachen die gestischen Kilder angestgasit?" fragte sedisch weitennen.

Mein Mann dut ihr von einem Kildenten übere nommen, der lache Kilder sieden kilder seinen Gestimat.

"Nicht Mann dut ihr von einem Kildenten übere nommen, der lache sieden mit hen Eilbert sieden mit. "Das beit nachtrich, weit mat ven Eilbertsieben auf. "Das beit nachtrich, weit mat ven Eilbertsieben auf. "Das beit nachtrich, weit mit den mit, zu wem der Vann beit den weite. "He der mit der nicht, zu wem der Vann beit des stennens weiten Beitgen erlebt. In das auch mad weiten gebrumen Beitgen erlebt. In das auch mad bunder gebrumen gestigen erlebt. Ta din aber für das der meine Tochter kiebt au Kalenten ich das gemacht haber gestigen erlebt. Ta din aber für das der meine Mere gebrumen. Wilfen Sie, wei in das gemacht haben gestigen gebrumen. Wilfen Sie, wei in das gemacht haben gestigen erlebt. Da din ih aber für das den mit weite mein korten met Gestigen erlebt. Da din ih aber für das den mit das der mein Lachte gebrumen.

"Rein!" logte Stitha.
Der leftieb auf einnal immer Ariefe, Jeden Aberd fohr er de und lierte, und ich wuhte nicht, an wen? Da pad ich ihm ein reines Löschlatt bingelegt. Da leftige er die Abrelle drauf, und ich hielt es gegen den Spack und las die Abrelle da. Mat das nicht ein einfaches Archabren?"
"Fabelhaft", bewunderte Sbitha. "Auf is was würe ich nie gedommen!"
"Geie haden es, siehtnes, nie notwendig gehabt!"
"Geit haden es, siehtnes, nie notwendig gehabt!"
"Geit dann!", iche Edista. "Und was inten Gie dann!"
"Ab ich die Borelle von der Kerlon hatte, letzte ich die geschieden hab, können Sie sich je denken!"

(Fortfetjung folgt.)

Ein fleet.

Bon Boll Loffen.

CARLE THE SERVICE OF fichen broben anf der kleinen Brilde bilden in das trilbe Kaß hinunter. kleinen Milden find solon wiedes munter tangen drunten um die Mauerslide.

laweren ichwarzen Wellen lächelt trunken Olieck, trüg fich lagernd auf den Fuken, eben ichtlerens in der Sonne Abendyltien, das verklaffend, wie in Richts verfunken.

Aus duntien Wassern steigt des Abends Kusic. Es formt der Kedel sich zu genuen Vallen. Wir deren Teopfen wie in Grotten fallen. Und beben ihnuernd nach des Tages Schwile.

Geruch von Fisch und Teer und großen Jetmen Lötzt Fabrteriebnucht beiß in uns sich regen. Die Bunn tung fallt auf uns mie leichter Kegen. Und uns verscheucht das Bienden von Laternen.

der Dorrit Mafins Bon hubert Ernft.

Dorrit Molius hätte die glüdlichsie Fran der Erde sein tönnen, 111 — ja, werm ihr nicht im lehten Jahre ein Freind erstanden 122, der alles, was ihr Leden ansmachte, fill, aber ernsthaft

noctis — jo, seeim die nicht im epter Jaure ein vone ein eine der dies, nos ihr Leben ausnachte, fill, aber ernstigdit bebothe.
Alemand wuste etwas davon, zu teinem Wenlichen hrach ile dentder; alle Beit immte sie imme als de jumpe Jaun des deutsigen krachteten, dessen Name in tester Zeit mehr deun je von sich krachteten, dessen Name in tester Zeit mehr deun je von sich

"Aljunt gelt es doch eigentlich reich gut, meine Liede —"
Schlie und finische Benertungen befan sie oft grung von guten
Freundinnen au hören, die es nicht begreisen famiten, daß man
mantsmaß troch justere erthalsendere Kinder und eines liedevollen
Gaeiten mit gedien, angstvollen Augen von sich histaren konnte,
sie den den der der der der den der der der
hande in der benerte der der der der der
hande der der
hande der der der der der der
Mannes und betrachtete des Bild fires Tadjeindes, das doct
größ nud mächig an der Band bing, die nor der farbig Enttowit einer Bracke, die in einer kropischen Landbagnis hand und
in fahren Bracke, die sie einer kropischen Landbagnis hand und
in fahren Bracke, die sie siene kropischen Landbagnis hand und
in fahren Bracke, die sie siene kropischen Landbagnis hand und
in fahren Bracke, die sie siene kropischen Landbagnis hand und
in fahren Bracke, die sie siene kropischen Landbagnis hand und
in fahren Bracke, die sie siene kropischen Landbagnis hand und
in fahren Bracke, die sie siene kropischen Landbagnis hand und
in fahren Bracke, die sie siene kropischen Landbagnis hand und
in fahren Bracke, die sie siene kropischen Landbagnis hand und
in fahren Bracke, die sie siene kropischen Landbagnis hand und
in fahren Landbagnischen Lieuten Landbagnis hand und
in fahren Bracke, die siene Landbagnis hand und
in fahren Bracke, die siene Landbagnis hand und
in fahren Bracke, die sie eine Bracke, die siene Bracke, die
in der Bracke, die sie ein die siene Bracke, die
in der Bracke, die sie ein die siene Bracke, die
in der Bracke, die sie ein die siene Bracke, die
in der Bracke, die sie ein die siene Bracke, die
in der Bracke, die siene die siene Bracke, die
in der Bracke, die siene die siene Bracke, die
in der Bracke, die
in der Bracke, die siene Bracke, die
in der Bracke, die
in der

ulth die Kinder, Klaus" fragte sie langlam, "toab with ihren — ohne mich. — ib einen Moment kam noch der Er spiege derreifen, und einen Moment kam noch der Gedente in ihm auf, daß das die Kräfte der Kleinen Freu übereifen fonne, voos er da von ihr erstängte — der road sollte damn aus der gangen Societ vorren?

"Deles — ist die Kinder sinden wie siete leicht ein Unterstängte — der kraft gesten Societ, die mit noch zur Serfalgung sehr, einen Koam auftreiten werde, dem man voll vertraum kann — ich preisse damn — ich preisse dam dam einstehe in einen Freuden Aus der siehe das Daufste int einen Freuden Aus der siehe das siehes in den siehen siehen das Serfalge in einen Freuden Aus der siehen das siehes in der siehen siehen das Serfalge in einen Freuden Aus der siehen das siehes das Serfalge int eine Kanter keunsten mich den siehen der siehen siehen

Einige Woden spelants batte, ohne ein täsindes Bod singe es nicht – mie bisher geglantst batte, ohne ein täsindes Bod singe es nicht – mit bisher geglantst batte, ohne ein täsindes Bod singe es trinde – Mit einem Eroplem But hatte seine Einemen "Fonlich wie einem Eroplem But hatte seine Einemen "Fonlich Sweitlungen angen Angeba und beigete nichten.

Wit eisenter hand die nie einfrücket.

Wit eisenter hand beigiert sie den Toch der Ardger, ebendogen nochgeben tennte.

Wit eisenter hand die nie einfrücket.

Wit eisenter hand die nie einfrücket.

Wit eisenter wird werden werde sie sie Gegenmen der Beisen – und mit gang berücken wolten sie sie den kennte Sweitel kan Zeigmann ihr Vochsicht berücke. Kennend binde den ihren Songen um Bekinder und mit ihren Winsighe von ihren Songen um Bekinder und mit ihren Winsighe von ihren Songen um Bekinder und mit ihren Winsighe von ihren Songen um Bekinder und mit ihren Winsighelt sie seiner sie den Songen von Sie der Winsighe hand sie der Steine Steine, ihr auf sienen Streitzigen der Steine song sie einer den Webellichten näherruden sollte Bonn wie der Webellichten näherruden sollte Bonn wie der eines Wergenstein song in den keine Webellichten mit der ihre desem höpelicht sieht, der immer wiede inder Ataus vergedens nach einer Städe von Eleine Städe ver eines Worgen voren.

Wenn jede wenten wie einer Geraph, abs er eines Worgenster Nicht auf der Kaus vergedens nach einem Städe songen voren.

Wenn jeden kannte felm Greunen, ab er eines Worgenster Withaus vergedens nach einem Städe songen voren.

Wenn jeden kannte felm Greunen, abs er eines Worgenster Withaus vergedens nach einem Städe steine Wenner wieden von Stechtlichen Greunen stage untwicke Atausten, ihre de Wenner wieder in der Wenner wieder in der Wenner wieder wer welchelten Städe songen der Kaus in der Wenner wieder werden werten Leiden der wenner wiede eine Städe werden bis an der Wassen aus der Wenner wiede einer Lieben der werden werden kannten Städe erfechen!

Wit jeinen leiten kaftien zeich ner ein der Wenner wieden